



MARKTINFO

Das Bürger- und Informationsblatt mit amtlichen
Bekanntmachungen der Marktgemeinde Rothalmünster



KUNST AUS DER HEIMAT





VERANSTALTUNGEN DER VEREINE

Melden Sie Ihre Termine mit Uhrzeit und Veranstaltungsort:
Lisa Gruber ☎ 08533 / 9600 38
gruber.lisa@rotthalmuenster.de

FEBRUAR

- DO** 18.02. 19.00 Frauenbund Rotthalmünster Vortrag
Dr. Skrebsky Fit im Alter Moderne Endoprothetik
Pfarrheim Rotthalmünster
- SA** 20.02. 19.00 DJK Asbach Starkbierfest Sportgaststätte Asbach
- SO** 21.02. 08.00 -14.00 Sammlergemeinschaft Rotthalmünster
Großtauschtag Rottalhalle
- SO** 21.02. 13.00 Gartenbauverein Rotthalmünster Wanderung zur
Pöhlmannhütte, Treffpunkt Kopschitz Parkplatz
- MI** 24.02. 18.30 Frauenbund Rotthalmünster Gottesdienst Pfarr-
kirche, anschl. Jahreshauptversammlung Gasthaus
Zeilberger
- SA** 27.02. 08.00 Frauenbund Rotthalmünster
Gebrauchtmarkt Rottalhalle

MÄRZ

- MI** 02.03. 19.00 Heimatverein Rotthalmünster
Jahreshauptversammlung Gasthaus Zeilberger
- FR** 04.03. 19.00 FFW Rotthalmünster
Dienst- und Mitgliederversammlung Rottalhalle
- FR** 04.03. 19.00 Frauenbund Rotthalmünster
Weltgebetstag Pfarrheim Rotthalmünster
- SA** 05.03. 14.00 VdK Rotthalmünster
Jahreshauptversammlung Donaustube
- DO** 10.03. 19.30 Jagdgenossenschaft Weihmörting
Versammlung, Gasthaus „Zum Fuchsbau“
- FR** 11.03. 19.00 Mittelschule Rotthalmünster
Abschlussball der 9. Klassen Rottalhalle
- FR** 11.03. 19.00 Alpenverein Rotthalmünster Jahreshauptver-
sammlung Gasthaus Schütz Halmstein
- FR** 11.03. 19.00 FFW Asbach Jahreshauptversammlung
Sportgaststätte Asbach
- FR** 11.03. 19.00 Sammlergemeinschaft Rotthalmünster
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, anschl.
Tauschabend Gasthaus Zeilberger
- FR** 11.03. 19.30 Reitverein Rotthalmünster
Jahreshauptversammlung Gasthaus Herndl
- SA** 12.03. 19.00 DJK Asbach Jahreshauptversammlung
Sportgaststätte Asbach
- SO** 13.03. 10.00 KSRK Asbach Jahreshauptversammlung
Sportgaststätte Asbach
- SO** 13.03. 11.15 Kolpingfamilie Rotthalmünster
Fastenessen Pfarrheim Rotthalmünster
- DI** 15.03. 19.00 Markt Rotthalmünster
Vorstellung des Einzelhandelsgutachtens Rottalhalle
- DO** 17.03. 08.00 Frauenbund Rotthalmünster und KDFB Diözese
Passau Delegiertenversammlung Rottalhalle
- DO** 17.03. 14.00 -16.30 Mittelschule Rotthalmünster Informations-
nachmittag für alle künftigen Fünftklässler aus dem
Schulsprengel und alle Interessierten, Mittelschule
Rotthalmünster
- DO** 17.03. 19.00 Altschützengesellschaft Asbach
Osterschießen Sportgaststätte Asbach

- FR** 18.03. 19.00 FFW Weihmörting Jahreshauptversammlung
Wirtshaus zum Fuchsbau Wangham
- SA** 19.03. 09.00 -12.30 BfR Rotthalmünster
Radmarkt Pausenhof Grundschule Rotthalmünster
- DI** 22.03. 19.00 Gartenbauverein Rotthalmünster
Jahreshauptversammlung Gasthaus Zeilberger
- FR** 25.03. 17.00 DJK Asbach Watterturnier Sportgaststätte Asbach
- MO** 28.03. 14.00 Kolpingfamilie Rotthalmünster
Emmausgang Gasthaus Zeilberger

APRIL

- FR** 01.04. 19.00 Markt Rotthalmünster Ehrenabend Rottalhalle
- DO** 07.04. 13.00 Markt Rotthalmünster Seniorenfahrt
Abfahrt vom Pfarrheim Rotthalmünster
- FR** 08.04. 19.30 TSV Rotthalmünster
Generalversammlung Gasthaus Herndl
- FR** 08.04. 19.00 Sammlergemeinschaft Rotthalmünster
Tauschabend Gasthaus Zeilberger
- FR** 15.04. 19.30 AS Entertainment
Musical- und Operettengala Rottalhalle
- SA** 16.04. 09.00-12.00 Gesamtpfarrgemeinderat Rotthalmünster
„Miteinander-Füreinander“, Treffpunkt Feuerwehrge-
rätehaus Rotthalmünster
- SA** 23.04. 19.00 Frauenbund Rotthalmünster und Frauenbund
Weihmörting Vortrag Julia Göschl
(Missionarin auf Zeit) Pfarrheim Rotthalmünster
- SA** 30.04. 10.00 -13.00 Gartenbauverein Rotthalmünster
Pflanzentauschbörse mit Kuchenverkauf im Gewöl-
be beim Gasthaus Herndl

MAI

- MI** 04.05. 19.00 Altschützengesellschaft Asbach
Generalversammlung Sportgaststätte Asbach
- DI** 10.05. 19.00 Frauenbund Rotthalmünster
Maiandacht in Andriching
- FR** 13.05. 19.00 Sammlergemeinschaft Rotthalmünster
Tauschabend Gasthaus Zeilberger
- SA** 21.05. 17.00 FFW Rotthalmünster Sommerfest
am Feuerwehrgerätehaus Rotthalmünster
- SO** 22.05. 11.00 FFW Rotthalmünster Sommerfest
am Feuerwehrgerätehaus Rotthalmünster
- MI** 25.05. 19.00 Gartenbauverein Rotthalmünster
Spargelessen Gasthaus Zeilberger
- SA** 28.05. 16.00 FFW Weihmörting und KSRK
Dorrfest Feuerwehrgerätehaus Weihmörting
- SO** 29.05. 08.00 Markt Rotthalmünster
Fronleichnamsmarkt Markt Rotthalmünster

TITELBILD: Masken von Hans Farnhamer.
Fotografiert von Wolfgang Hartwig.
Wir bedanken uns bei allen, die mit ihren Texten und Bil-
dern unsere „**Marktinfo**“ mit Leben füllen. Haben Sie aber
dafür Verständnis, wenn wir aus Platzmangel kürzen müs-
sen. Die Redaktion



RATHAUS

- 05 Breitbandausbau
- 06 Mikrozensus 2016
- 07 Haushaltsbefragung zur Einzelhandelsentwicklung
- 07 Fundsachen
- 08 Die Seniorensseite
- 09 Die Ehrenamtskarte
- 09 Tagesmütter gesucht

STANDESAMT

- 05 Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle

SCHULEN UND KINDERGARTEN

- 12 Grundschule
- 17 Mittelschule
- 18 Kindergarten
- 20 Montessorischule

BRK SENIORENHEIM

- 24 Tagesbetreuung und Tagespflege

GESCHÄFTSWELT

- 14 Krankenhaus
- 31 Hameldinger Brandschutz

AUSSTELLUNGEN

- 29 Asbacher Reden

VEREINE

- 27 TSV Rotthalmünster
- 34 Alpenverein
- 35 Pfadfinder

VERSCHIEDENES

- 10 Kriegsgräbersammlung
- 27 Pfarrverband
- 42 Fasching 1958
- 43 Eine Blumenwiese
- 44 Der Heimatpfleger berichtet

IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Rotthalmünster Marktplatz 10
94094 Rotthalmünster
www.rotthalmuenster.de

Text und Redaktion: Stefan Starzengruber

☎ 08533 / 9600 23
☎ 08533 / 9600 8123

✉ stefan.starzengruber@rotthalmuenster.de

Layout und Gestaltung:

Ernst-Günther Eckert
Fotos: Markt Rotthalmünster

Druck: Idee & Druck Scheidemandel GmbH
www.scheidemandel.de

Leserbriefe und Anregungen richten Sie bitte an den Markt Rotthalmünster. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Mit der Übergabe der Manuskripte und der Fotos erteilt der Verfasser der "Markt-Info-Redaktion" das Recht zur Veröffentlichung.



Liebe Leserinnen,

Liebe Leser,

Sie wundern sich jetzt vielleicht, warum Sie die erste Ausgabe unserer Marktinfo in diesem Jahr so außergewöhnlich früh in den Händen halten. Aber der Marktgemeinderat hat sich in diesem Jahr vorgenommen, auch als Ergebnis des ersten „Runden Tisches“ im Juni letzten Jahres, das Thema Einzelhandelsentwicklung aktiv anzugehen. Der laufende Strukturwandel stellt dabei auch Rotthalmünster vor große Herausforderungen.

Wie kann die branchenübergreifende Versorgung sichergestellt werden? Welche Maßnahmen sind erforderlich, um die Attraktivität des Einzelhandels zu erhöhen? Welche Angebote sind gefragt? Mit diesen und weiteren wichtigen Fragen der Einzelhandelsentwicklung beschäftigt sich die GMA „Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH“ im Auftrag des Marktes.

Wichtiger Bestandteil der Analyse ist eine Befragung aller Haushalte in Rotthalmünster. Ihre Meinung ist uns sehr wichtig und bildet eine Grundlage für weitere Schritte.

Als Rotthalmünsterer Gemeindebürger kennen Sie unseren Ort am besten und können wesentliche Beiträge leisten. Von diesem Fragebogen und Ihren Wünschen und Anregungen erwarten wir uns Hinweise und Anregungen für die weitere Entwicklung von Rotthalmünster.

Die Umfrage erfolgt völlig anonym. Bitte machen Sie daher keine Namensan-

gaben. Insofern es mehrere Personen in Ihrem Haushalt gibt, wählen Sie bitte einen Vertreter zum Ausfüllen des Fragebogens aus. Selbstverständlich können alle Meinungen aus dem Haushalt aufgenommen werden.

Nehmen Sie sich einige Minuten Zeit und gestalten Sie die Zukunft mit. Wir sind gespannt, welche Erfahrungen Sie an uns weitergeben. Im Namen des Marktgemeinderats bedanke ich mich bereits jetzt für Ihre Unterstützung!

Ich darf Sie an dieser Stelle auch bereits herzlichst einladen, am 15. März abends dabei zu sein, wenn uns die Mitarbeiter der GMA in der Rottalhalle die Ergebnisse dieser Bürgerbefragung erläutern werden. Selbstverständlich können Sie auch dort noch Ihre Vorschläge und Anregungen an uns herantragen.

Die Ergebnisse dieser Befragung und der Veranstaltung am 15. März werden dann auch die Grundlage bilden für die weitere Arbeit im Marktgemeinderat bezüglich der Belebung unseres Ortszentrums. Deshalb appelliere ich nochmals an Sie, helfen Sie mit und seien Sie mit dabei, unseren schönen Ortskern weiterzuentwickeln.

Ihr

Franz Schönmoser
1. Bürgermeister

• **Ich bin für Sie da:**

i ☎ 08533 / 9600 21 oder

✉ franz.schoenmoser@rotthalmuenster.de



SPRECHSTUNDEN IM RATHAUS

ÖFFNUNGSZEITEN

Foto Storzengruber



Polizei



Neuer Kontaktbeamter ist Polizeihauptmeister **RAINER SEIL**. Er nimmt an folgenden Terminen in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Ihre Sorgen und Anliegen entgegen.

Nächste Termine: 17.2. | 16.3. | 13.4. | 11.5. | 18.6. | 13.7.

✉ rainer.seil@polizei.bayern.de

Unser **RATHAUS**
am Marktplatz 10
94094 Rothalmünster
ist für Sie geöffnet von
Montag bis Donnerstag:
8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

☎ 08533 / 9600 - 0

☎ 08533 / 9600 - 55

✉ info@rotthalmuenster.de

www.rotthalmuenster.de

Termin-Vereinbarungen
sind jederzeit möglich.

NOTRUF

- » **Abwasser** Andreas Aigner
☎ 0171 / 812 998 5
- » **Wasser** Stefan Demuth
☎ 0175 / 412 040 7
- » **Bauhof** ☎ 0151 / 172 015 01
- » **Krankenhaus Rothalmünster**
☎ 08533 / 99-0
- » **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**
☎ 116 117
- » **Rettungsleitstelle Passau -**
BRK Rettungsdienst ☎ 112
- » **Notruf / Feuer** ☎ 112
- » **Polizei** ☎ 110
- » **Gift-Notruf** ☎ 089 / 19240

WERTSTOFFHOF

Mittwoch: Winterzeit: 13 bis 16 Uhr
Sommerzeit: 13 bis 17 Uhr
Freitag: Winterzeit: 13 bis 16 Uhr
Sommerzeit: 13 bis 17 Uhr
Samstag: 9 bis 12 Uhr

Bahnhofstraße 14
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 2432 oder

Rathaus Birgit Skrzypczak
☎ 08533 / 9600 35

✉ birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de



Amtsgericht

Justizamtsrat **HERBERT LEBMANN** ist Rechtspfleger am Amtsgericht Passau. Er hält **jeden ersten Donnerstag im Monat**, nachmittags von 13 bis 17 Uhr im Rathaus - Zimmer Nr. 11 für Bürgerinnen und Bürger eine Sprechstunde.

Nächste Sprechstunden: Do. 3.3. | 7.4. | 12.5. | 2.6. | 07.07.

i Anmeldung nicht erforderlich

Amtsgericht Passau ☎ 0851 / 394 468

Archivpfleger

Fotos Müller



i Anfragen:

☎ 08533 / 96 00 26

✉ Archiv-pfleger@rotthalmuenster.de

Herbert **REINHART**, Eberhard **BRAND** und Wilhelm **LÖFFLER** (von links) beschäftigen sich als ehrenamtliche Archivpfleger des Marktes Rothalmünster. Jeden **ersten Donnerstag im Monat** geben sie von 14 bis 16 Uhr im Rathaus 1. Stock - Zimmer Nr. 12 Auskunft über die Geschichte des Marktes.

Die nächsten Sprechstunden: Do. 3.3. | 7.4. | 2.6. | 7.7.

Seniorenbeauftragte



Helene **WINKLER** und Willi **MAIER** sind vom Marktgemeinderat zu Seniorenbeauftragten des Marktes Rothalmünster bestellt worden. Sie sind **jeden ersten Donnerstag** von 9:30 bis 11 Uhr im Sitzungssaal für Sie da.

Die nächsten Termine:

Do. 3.3. | 7.4. | 2.6. | 7.7.

i Voranmeldung erforderlich

Birgit Skrzypczak ☎ 08533 / 96 00 35



SITZUNGEN IM RATHAUS

Die Marktgemeinderatssitzungen finden jeweils am **Donnerstag** ab 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sämtliche Sitzungstermine sind auf der Internetseite des Marktes Rothalmünster www.rotthalmuenster.de abrufbar.

Die jeweiligen Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen werden durch Aushang an den amtlichen **GEMEINDETAFFELN** bekannt gemacht:

- **Rothalmünster:** Kirchplatz 6, Herndlgebäude
- **Asbach:** Hauptstraße, Durchfahrt Kloster-Komplex
- **Weihmörting:** Dorfplatz, Aufgang zur Kirche.



GEBURTEN:

Graf David, Bräugasse 1
Topal Andre, Wochingerstraße 14
Flöcklmüller Jonas, Dobler Str. 32

Wir gratulieren den glücklichen Eltern sehr herzlich und wünschen den neuen Erdenbürgern Glück und Gesundheit.

EHESCHLISSUNGEN:

Grujic Darko und **Buchholz** Jasmina, Simbacher Straße 16
Bär Reinhard und **Emhee** Christina, Raimund-Kreuzer-Straße 5

Wir wünschen den Brautpaaren auf dem gemeinsamen Lebensweg Glück und Gottes Segen.

STERBEFÄLLE:

Grzecznowski Irmgard Ilse, Wittelsbacherstraße 10
Hofaichner Friedrich Andreas, Unterm Berg 15
Gabriel Karl, Wangham 11
Bochnig Maria, Dobl 12
Mayer Frieda Maria, Lindenstraße 2
Maier Emma, Dorfstraße 4
Meilhamer Theresia, Andriching 3
Haspelhuber Anna, Rucking 1

Unsere Anteilnahme gilt den Familien mit Angehörigen.

Der Standesbeamte

Erwin Krompaß

Ausschreibungsphase für weiteren BREITBANDAUSBAU beginnt

Legende

-  vorl. EG 2 Kößlarn, Rotthalmünster, Kirchham, Maiching
-  Ausbau gefördert oder eigenwirtschaftlich
-  Gemeindegrenze
-  Vorwahlbereich LKR PA

Marktgemeinde Rotthalmünster

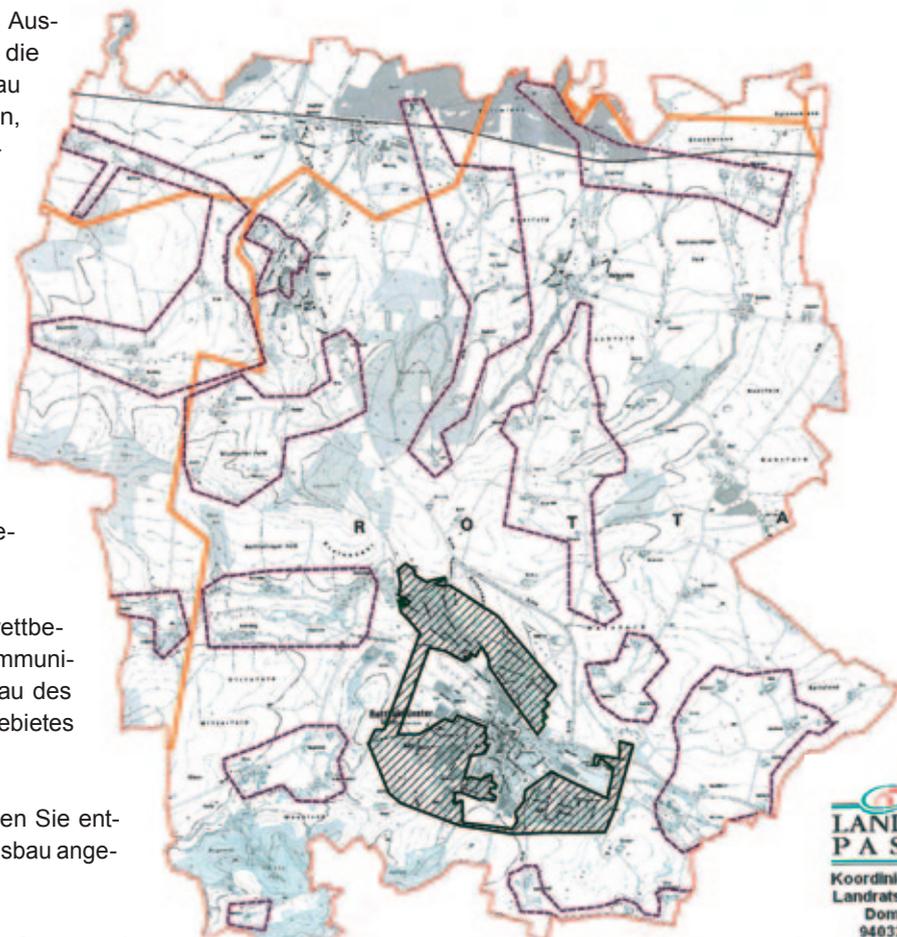


Nachdem aufgrund der guten Ausschreibungsergebnisse die Zuschüsse für den Breitbandausbau noch nicht ausgeschöpft wurden, laufen gemeinsam mit der Koordinierungsstelle des Landratsamtes Passau bereits die **Planungen für die nächsten Ausbauschritte**.

Hier sollen vor allem unsere Außenbereiche von einer besseren Breitbandversorgung profitieren. Um dabei möglichst viele Haushalte erreichen zu können, werden insbesondere an den Gemeindegrenzen, auch die Ausbauplanungen der Nachbargemeinden mit berücksichtigt.

Derzeit läuft hier der Teilnahmewettbewerb, wo sich interessierte Telekommunikationsunternehmen für den Ausbau des ausgeschriebenen Erschließungsgebietes bewerben können.

Aus der beigefügten Karte können Sie entnehmen, für welche Bereiche der Ausbau ange-dacht ist.



Stefan Starzengruber



MIKROZENSUS 2016 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2016 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung durchgeführt.

1 % der Bevölkerung wird befragt

Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrem Pendlerverhalten befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2016 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten der Erwerbstätigen sowie der Schüler und Studierenden. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg

zur Arbeits- und Ausbildungsstätte werden auch die Entfernung und der Zeitaufwand für den Weg dorthin erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60.000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1.000 Haushalte zu befragen.

Auswahl im Zufallsverfahren

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem

Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Besuche werden schriftlich angekündigt

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2016 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Bayerisches Landesamt für Statistik

Münchner Verein unterstützt bedürftige Senioren in der Region



„Lichtblick Seniorenhilfe e.V.“ hilft:

- ♥ Wenn Rentner hungern, kümmert sich der Verein um Lebensmittel und um „Essen auf Rädern“.
- ♥ und wenn es am Nötigsten fehlt (Kleidung, Schuhe, Bettzeug, Brille, Medikamente o. ä.)

Bei der Fachtagung für Seniorenvertreter des Landkreises Passau Ende September 2015 in Hutthurm stellte sich auch der Verein „Lichtblick Seniorenhilfe“ vor.

Er unterstützt in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Senioren am Landratsamt Passau und der PNP-Stiftung die Seniorenarbeit in unserer Region und hilft, wenn es darum geht, Senioren in finanzieller Not schnell und unbürokratisch unter die Arme zu greifen. Gemeinsam soll nun auch in den Gemeinden des Landkreises Passau Rentnern in Not geholfen werden.

Trotz eines arbeitsreichen Lebens erhalten viele Rentnerinnen und Rentner im Alter eine zu geringe Rente, oft unterhalb des Existenzminimums. Nach Abzug der

Fixkosten bleibt ein Betrag übrig, der zum Leben nicht ausreicht. Die Folge: Eine tägliche warme Mahlzeit ist zu teuer, lebensnotwendige Medikamente sprengen das Budget und im Winter bleibt die Heizung kalt. Diese Menschen leiden echte Not.

Es flossen bereits rund 120.000 Euro in unsere Region. Wenn Sie selbst betroffen sind, also Ihre Rente zum Leben nicht mehr reicht oder Sie betroffene Senioren in ihrer Umgebung kennen, scheuen Sie sich bitte nicht, an die „Lichtblick Seniorenhilfe e.V.“ heranzutreten.

In akuten Notsituationen kann finanzielle Soforthilfe geleistet werden. Es flossen bereits 120.000 Euro in unsere Region. Lichtblick erhält keine staatlichen Mittel und ist ausschließlich auf Spenden angewiesen.

Kontaktdaten: Lichtblick Seniorenhilfe e.V., Balanstr. 45, 81669 München ☎(089) 679 71 01-0 | 📠(089) 679 71 01-29 | ✉info@lichtblick-sen.de

Folgende Gegenstände wurden gefunden und im Rathaus, Marktplatz 10 abgegeben:

→ NOVEMBER 2015

Bartschlüssel gefunden am Friedhof in Rotthalmünster

→ NOVEMBER 2015

Schlüsselbund gefunden in Allertsöd

Die Annahme, Verwahrung und Herausgabe von Fundsachen richtet sich nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB). Hier die wichtigsten Vorschriften:

Jeder, der eine Sache findet, hat den Eigentümer unverzüglich darüber zu verständigen. Ist der Eigentümer dem Finder nicht bekannt, so hat der Finder die zuständige Behörde zu informieren. Dies gilt nur für Sachen ab einem Wert von 10 € (§ 965 BGB).

Die gefundene Sache wird vom Fundbüro in Verwahrung genommen und sechs Monate lang aufbewahrt. Meldet sich der Eigentümer der gefundenen Sache und wird diese an den Eigentümer übergeben, hat der Finder einen Anspruch auf Finderlohn.

Der Finderlohn beträgt bei einem Wert der Sache bis 500,- € 5 v. H. - von dem Mehrwert - 3 v. H. - bei Tieren 3 v. H.

Hat die Sache nur für den Empfangsberechtigten einen Wert, so ist der Finderlohn nach billigem Ermessen zu bestimmen. Meldet der Eigentümer der Sache sich nach einer **sechsmonatigen Frist** nicht, kann der Finder das Eigentum an der Sache erlangen.

Der Verlierer einer Sache kann beim örtlichen Fundbüro nachfragen, ob dort die Sache aufgefunden wurde. Lagert die Sache im Fundbüro, muss der Verlierer in geeigneter Form nachweisen, dass er Eigentümer der Sache ist. Genaue Beschreibung und Ort des Verlustes etc.

Daniela Löw

Markt Rotthalmünster lässt HAUSHALTSBEFRAGUNG zur Einzelhandelsentwicklung durchführen

Um Hinweise zur zukünftigen Gestaltung des Einzelhandels und zur Verbesserung der Versorgungssituation sowie Belebung der Ortsmitte von Rotthalmünster zu gewinnen, lässt der Markt Rotthalmünster von der Firma GMA, Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung, München, ein Einzelhandelsentwicklungskonzept zur Sicherung und Stärkung des Einzelhandels erstellen.

der Firma GMA entworfen. Dabei geht es sowohl um die Einkaufsgewohnheiten als auch die Beurteilung der Ortsmitte oder mögliche zusätzliche Einzelhandelsangebote in Rotthalmünster. Alle Antworten werden anonym, also ohne Kenntnis der Person, verarbeitet.

Bitte Fragebogen bis spätestens 2. März im Rathaus abgeben!!

Neben einer detaillierten Bestandserhebung und einer Analyse der Bestandssituation ist auch eine umfangreiche Bürgerbeteiligung Bestandteil des Konzeptes, aus welchem anschließend dann die möglichen Entwicklungspotenziale – auch in städtebaulicher Hinsicht – hergeleitet werden können.

Den Fragebogen dazu finden Sie als Beilage in dieser Ausgabe der Marktinfo oder auf der Homepage des Marktes Rotthalmünster. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit der Mitgestaltung zahlreich aus und geben Sie den ausgefüllten Fragebogen bis spätestens 02.03.2016 bei uns ab.

Eine Befragung von Eigentümern und Gewerbetreibenden hat dazu bereits stattgefunden. Wichtiger Bestandteil der Bürgerbeteiligung ist selbstverständlich eine Befragung aller Haushalte.

Die Bestandsanalyse und die Ergebnisse der Bürgerbefragung stellen wir Ihnen am 15. März 2016 im Rahmen eines Informationsabends in der Rottalhalle vor.

Dazu wurde eine schriftliche Haushaltsbefragung von

*Stefan Starzengruber
Gesellschaft für Markt und Absatzforschung*

Postfachzustellung der „Marktinfo“

Nach Mitteilung der Deutschen Post werden ab März 2016 Postwurfsendungen - und somit auch unsere „Marktinfo“ - nicht mehr über Postfächer zugestellt.

Bitte setzen Sie sich mit Ihrer Postfiliale in Verbindung
Stefan Starzengruber

1. Geben Sie Ihren Namen an: kein Nachname mit Nachname alle 1-2 Buchstaben letzter Name

2. Wie besitz Sie das Grundstück in der Ortsmitte? als Eigentümer als Mieter als Pächter als Eigentümer und Mieter

3. Wie lange wohnen Sie bereits in Rotthalmünster? seit weniger als 5 Jahren seit 5-10 Jahren seit 11-20 Jahren seit mehr als 20 Jahren

4. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

5. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

6. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

7. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

8. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

9. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

10. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

11. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

12. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

13. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

14. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

15. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

16. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

17. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

18. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

19. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

20. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

IHRE MEINUNG ZÄHLT

Haushaltsbefragung zum Einzelhandelsentwicklungskonzept Rotthalmünster



Für die Weiterentwicklung des Einzelhandels in Rotthalmünster sind wir auf Ihren Rat und Ihre Unterstützung angewiesen. Sie können Ihren Ort am besten und können mit Ihrem Wissen wesentliche Beiträge leisten. Das Ausfüllen des Fragebogens dient nur zur Verbesserung der Einzelhandelsentwicklung.

Bitte geben Sie die angeforderten Angaben bis spätestens **02.03.2016** ab. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

Per Post: Per Hand: Per Telefon: Per E-Mail:

Ortsmitte

1. Was ist der Hauptgrund für einen Besuch der Ortsmitte (Befragung aller Haushalte, auch im Eigenheim für die Ortsmitte von Rotthalmünster)?

2. Was ist der Hauptgrund für einen Besuch der Ortsmitte (Befragung aller Haushalte, auch im Eigenheim für die Ortsmitte von Rotthalmünster)?

3. Was ist der Hauptgrund für einen Besuch der Ortsmitte (Befragung aller Haushalte, auch im Eigenheim für die Ortsmitte von Rotthalmünster)?

4. Welche Verkehrsmittel nutzen Sie am häufigsten für den Besuch der Ortsmitte?

5. Wie oft sind Sie im Bereich der Ortsmitte von Rotthalmünster in den letzten 1-2 Jahren gewesen?

6. Wie häufig besuchen Sie die Ortsmitte von Rotthalmünster in Bezug auf folgende Aspekte nach Schuljahr?

7. Wie häufig besuchen Sie die Ortsmitte von Rotthalmünster?

8. In welchen Orten kaufen Sie die folgenden Warengruppen ein?

9. Welche Geschäfte, Dienstleistungen oder Einrichtungen haben Ihre Meinung auch in Rotthalmünster?

10. Welche weiteren Informationen möchten Sie uns über die Ortsmitte von Rotthalmünster mitteilen?

11. Wie besitz Sie das Grundstück in Rotthalmünster insgesamt in Bezug auf folgende Aspekte nach Schuljahr?

ÄLTER WERDEN in der Marktgemeinde Rotthalmünster

2. Informationsveranstaltung
am 26. November 2015
im Pfarrheim

Bürgermeister Franz Schönmoser begrüßte die anwesenden Vereinsvorstände, Vertreter von BRK, VHS sowie die Seniorinnen und Senioren aus der Marktgemeinde und war sichtlich erfreut über deren zahlreichen Besuch.

Nach dessen Grußworten übernahm die Seniorenbeauftragte Helene Winkler die Moderation der Veranstaltung. Sie wies auf die ausgelegten Notfalltafeln sowie Notfallmappen hin, die auch jederzeit im Rathaus, bei Ärzten und den Apotheken erhältlich sind. Anschließend sprach sie den Senio-

rensprechtag an, der jeden 1. Donnerstag im Monat stattfindet und bedauerte, dass dieser leider nicht gut angenommen werde.

Anschließend erfolgte ein Rückblick durch den zweiten Seniorenbeauftragten Willi Maier, was seit der ersten Infoveranstaltung vor fast genau einem Jahr in der Zwischenzeit passiert ist.

Er stellte fest, dass der Markt mit z. B. vielen Ruhebänken, einem barrierefreiem Marktplatz, einem öffentlichen WC, der Straßenbeleuchtung in LED, speziellen vhs-Kursen und einem angedachten Fitness-Parcour sehr viel „seniorengerecht“ vorzuweisen hat.

Nach einer im Anschluß durchgeführten Vorstellungsrunde nahm man eine Stoffsammlung vor, in der die nächsten bereits feststehenden Veranstaltungen der anwesenden Vereine speziell für Senioren genannt wurden.

Danach hatten die Anwesenden die Möglichkeit, ihre Wünsche und Anfragen sowie Verbesserungsvorschläge zu nennen.

Auf Anregung von Frau Winkler stellte anschließend Herr Benda den Verein „Wir gemeinsam“-Nachbarschaftshilfe kurz vor.

Mit seinen Gruß- bzw. Schlussworten beendete Pfarrer Jörg Fleischer die Veranstaltung.

Birgit Skrzypczak

MACHEN SIE MIT!

Skiclub Skigymnastik /Skifahrten auch für Senioren
Dez.- März

Pfarrgemeinderat
Pfarrausflug 26. Juni

Pfarrgemeinderat Miteinander
Füreinander 16. April

Pfarrgemeinderat
Barfusswandern 29. Mai

Gesangsverein
Singen im Seniorenheim
27. Februar

Gesangsverein Sommerreigen
Musik u. Gesang Juni /Juli

„Wir gemeinsam“ Nachbarschaftshilfe, 25. eines jeden Monats, 19 Uhr Infoabend

Seniorenclub Regelmäßige Treffen
Di. 14-16 Uhr

Turn und Sportverein
Damengymnastik Mo 19-20 Uhr

Turn und Sportverein
Herrengymnastik Mi 19-20 Uhr

Turn und Sportverein
Stockschießen Stockhalle
Mittwoch ab 13 Uhr

BRK Tagesbetreuung,
Helferkreis Mo 19-20 Uhr

VHS Frühjahr- Sommer Aqua-Fit,
Smartphone/Tabletkurse

Gartenbauverein Gartenbesichtigungen, Kegeln, Filmabend, Pflanzentauschbörse

VdK Stammtisch, Wanderung,
Ausflüge monatlich

Sammlergemeinschaft
Heimatgeschichtlicher
Ausflug

Frauenbund Weihmörtling
Ausflug, Kaffeetrinken.
Finanz. Unterstützung

Der Markt Rotthalmünster bittet in diesem Zusammenhang alle Vereine und Veranstalter um laufende Meldung von Terminen, damit diese aktuell in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden können.

Veranstaltungen, welche speziell für Senioren stattfinden, sind im Veranstaltungskalender blau abgesetzt.

Birgit Skrzypczak Ordnungsamt
☎ 08533/9600-35
✉ birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de

Seniorenbusfahrt 2016

Erstmals findet am **7. April 2016** eine Seniorenbusfahrt im Gemeindegebiet statt. Abfahrt ist um 13 Uhr am Pfarrheim Rotthalmünster. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt.

Besichtigt werden verschiedene gemeindliche Einrichtungen, u.a. die Rottalhalle, neue Baugebiete, Schulen, Kindergarten, Feuerwehrhaus und Trauungssaal Asbach sowie die Klosterkirche Asbach.

Bei einer Leberkäs-Brotzeit im Pfarrheim und einem kurzen Power-Point-Vortrag durch Bürgermeister Franz Schönmoser soll ein informativer und interessanter Nachmittag ausklingen.

Auskunft und
Anmeldung bei:

Helene Winkler, Seniorenbeauftragte
☎ 08533/7809

Willi Maier, Seniorenbeauftragter
☎ 08533/91899-0

Markt Rotthalmünster
Birgit Skrzypczak, ☎ 08533/9600-35
✉ birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de



Die EHRENAMTSKARTE – Informationen

Die Bayerische Ehrenamtskarte können Ehrenamtliche beantragen, die

- sich mindestens 5 Stunden pro Woche oder bei Projektarbeiten mindestens 250 Stunden pro Jahr engagieren,
- mindestens seit zwei Jahren gemeinwohlorientiert aktiv sind im Bürgerschaftlichen Engagement,
- sich freiwillig und unentgeltlich, ausgenommen einem angemessenen Kostenersatz, engagieren,
- im Landkreis Passau wohnen und mindestens 16 Jahre alt sind.
- Inhaber des Ehrenzeichens des Ministerpräsidenten erhalten eine unbegrenzt gültige goldene Ehrenamtskarte.
- Inhaber einer Jugendleiterkarte „Juleica“ erhalten auf Wunsch ohne weitere Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen eine Ehrenamtskarte.

Wie und wo kann ich die Bayerische Ehrenamtskarte beantragen?

Die Ehrenamtskarte können ehrenamtlich Tätige, Vereine, Organisationen und andere Initiativen bei der Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Passau beantragen. Das entsprechende Antragsformular ist online verfügbar. Der Verein bzw. die Organisation, in der die/die Ehrenamtliche tätig ist, bestätigt die Erfüllung der oben genannten Voraussetzungen und ergänzt das Antragsformular mit Unterschrift und Stempel. Nach Prüfung durch das Landratsamt Passau erfolgt die Vergabe der Ehrenamtskarte in der Regel im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung.

Welche Vorteile bietet die Bayerische Ehrenamtskarte?

Mit der Ehrenamtskarte erhalten die Bürgerinnen und Bürger Preisnachlässe und Vergünstigungen jeglicher Art. Die Karteninhaber erhalten Vergünstigungen bei Einrichtungen des Freistaates Bay-

ern, bei seinen Schlössern, staatlichen Museen, der Bayerischen Seeschifffahrt sowie bei teilnehmenden kommunalen Einrichtungen und den Gewerbetreibenden aus der Privatwirtschaft. Dazu können beispielsweise Rabatte, ermäßigte oder kostenlose Eintritte, Freikarten, Geschenke oder unbezahlbare Gelegenheiten gehören. Sämtliche Akzeptanzpartner finden Sie auf der offiziellen Homepage der Bayerischen Ehrenamtskarte www.ehrenamtskarte.bayern.de.

Wie kann ich Akzeptanzpartner der Bayerischen Ehrenamtskarte werden?

Wenn Sie als Gewerbetreibender die Bayerische Ehrenamtskarte akzeptieren und Vergünstigungen an die Inhaber weitergeben möchten, müssen Sie einen Akzeptanzpartnervertrag mit dem Landkreis Passau abschließen.

Wie lange ist die Bayerische Ehrenamtskarte gültig?

Die Ehrenamtskarte hat eine Gültigkeit von drei Jahren. Nach Ablauf der Gültigkeit muss die Ehrenamtskarte erneut beantragt werden. Eine automatische Verlängerung erfolgt nicht. Die Ehrenamtskarte ist nicht auf andere Personen übertragbar. Sie gilt nur in Verbindung mit der Vorlage eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses. Bei Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit ist die Ehrenamtskarte nicht mehr gültig und von der/dem Ehrenamtlichen ohne Aufforderung zurückzugeben.

Wenn wir Ihr Interesse an der Ehrenamtskarte geweckt haben oder allgemeine Fragen rund um das Thema Ehrenamtskarte haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

i Landratsamt Passau Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement Domplatz 11 94032 Passau ☎ 0851/397 385

Dringend gesucht:



liebevolle Tagesmutter

Die Betreuung in einer Tagespflegefamilie ist neben den Betreuungsformen in Kindertagesstätten eine unverzichtbare Ergänzung des Betreuungsangebotes im Landkreis Passau. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe benötigen wir immer wieder engagierte Tagespflegepersonen.

Gesucht werden Frauen und Männer, gerne auch im Großelternalter, die Familien zu flexiblen Zeiten zur Verfügung stehen und unterstützen können.

Für die Ausbildung zur Tagespflegeperson ist das Kreisjugendamt Passau verantwortlich.

Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Pflegeurlaubnis, die vom örtlich zuständigen Jugendamt erteilt wird und die es ermöglicht, bis zu fünf gleichzeitig anwesende Kinder gegen Entgelt auf selbständiger Basis zu betreuen.

Den Teilnehmern wird eine Fülle von Wissen und Informationen vermittelt, von psychologischen und pädagogischen Grundlagen über Ernährung und Gesundheit, einem Erste Hilfe Kurs für Kinder und Säuglinge bis hin zur Erziehungspartnerschaft mit den Eltern. Die Ausbildung schließt mit einem Zertifikat ab.

Der nächste Qualifikationskurs für Tagesmütter- und Tagesväter startet voraussichtlich im April 2016.

i Informationen und Anmeldung telefonisch im Kreisjugendamt Passau bei Frau Kristl oder Frau Kaufmann unter ☎0851/397-504 oder 524.





Kriegsgräber-Sammlung 2015

Vom 16. Oktober bis 1. November wurde auch im letzten Jahr die in der Passauer Neuen Presse angekündigte Herbstsammlung zu Gunsten des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. von der RK Rotthalmünster durchgeführt.

Die dabei erhaltenen Spenden unterstützen die Instandhaltung und den Bau der 825 deutschen Soldatenfriedhöfe mit etwa 2,5 Millionen Toten in aller Welt.

1.777 Euro gesammelt

Die beachtliche Summe von 1.777 € haben die Kameraden Walter Heilmeier und Hans Kern dafür gesammelt. Ihnen gilt wie immer ein ganz besonderer Dank für diese uneigennützig, freiwillige und ehrenamtliche Aktion, die sie bereits seit Jahren zugunsten der Kriegsgräberfürsorge durchführen.

Aber auch bei unseren Bürgerinnen und Bürgern möchten wir Dank sagen, für die freundliche und verständnisvolle Aufnahme der Sammler und für Ihre großzügigen Spenden.

In diesem Jahr jährt sich das Ende des 2. Weltkrieges zum 70. Mal.

Der zweite weltweit geführte Krieg aller damals führenden Großmächte des 20. Jahrhunderts stellte den „bislang größten militärischen Konflikt“ in der Geschichte der Menschheit dar.

Direkt oder indirekt waren über 60 Staaten am Krieg beteiligt, über 110 Millionen Menschen standen unter Waffen. Die Zahl der Kriegstoten liegt zwischen 60 und 70 Millionen. 70 Jahre später sucht Deutschland noch immer nach seiner Rolle in Europa und in der Welt. Europa ist für viele weit entfernt und im eigenen Alltag machmal wenig greifbar.

Umbettungen – also die gezielte Suche nach den Toten in namenlosen Gräbern zum Zweck der Bestattung auf

Kriegsgräberstätten – zählen zu den Kernaufgaben des Volksbundes. Seine Umbetter erfüllen diese schwierige Aufgabe mit großem Erfolg. Allein im vergangenen Jahr ist es so gelungen, über 31.000 Kriegstoten ein würdiges Grab zu geben – und das siebzig Jahre nach Ende des Weltkrieges!

Neun deutsche Mitarbeiter, 20 einheimische Spezialisten sowie etwa 100 Arbeiter und Hilfskräfte waren dabei ständig bei der Suche nach den deutschen Kriegstoten im Einsatz.

Der zeitliche und finanzielle Aufwand für die Exhumierungen wird von Jahr zu Jahr größer. Einerseits werden zunehmend kleine Grablagen ausgebetet, die nur mit Mühe zu finden sind. Andererseits verhindern mancherorts schwierige Verhandlungen um einen finanziellen Ausgleich für die im Anschluss an die Erdarbeiten erforderlichen Rekultivierungen eine mögliche Umbettung.

Deshalb bittet der Volksbund auch weiterhin um Ihre finanzielle Unterstützung.

Birgit Skrzypczak

Neue Betrugsmasche mit RAUCHMELDERPFLICHT

Kriminelle werden immer einfallsreicher. Nun versuchen Betrüger offenbar schon die Rauchmelderpflicht für ihre Zwecke zu nutzen, indem sie sich zur Überprüfung der Geräte anmelden.

Derzeit häufen sich bei der Polizei die Meldungen von aufmerksamen, besorgten Bürgerinnen und Bürgern, die auf ihrem Smartphone Ankündigungen erhalten, dass bei ihnen Rauchmelderprüfungen durchgeführt werden sollen und dass sich dazu demnächst Personen an der Haustür melden würden.

Die Polizei geht davon aus, dass dies als Vorbereitungshandlung für mutmaßliche Einschleichen diebe zu werten ist, die auf diese Art und Weise in Häuser und Wohnungen gelangen wollen, um dort im unbeobachteten Moment Bargeld und Wertsachen zu entwenden. Weder Feuerwehrleute noch andere Befugte kommen ins Haus, um die Rauchmelderpflicht zu überprüfen.

Die Einhaltung der Rauchmelderpflicht wird NICHT überprüft!

Es wird dringend davon abgeraten, auf derartige Meldungen einzugehen und fremde Personen

ins Haus zu lassen, im Zweifelsfall sollte beim Antreffen sofort die Polizei informiert werden.

Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, auch auf ihre Nachbarn zu achten und gerade ältere Bewohnerinnen und Bewohner auf dieses neue Phänomen hinzuweisen.

Einbaupflicht besteht für Neu- und Umbauten ab 01.01.2013 und für bestehende Wohnungen bis 31.12.2017.

Mindestens ein Rauchwarnmelder ist einzubauen in allen Schlafräumen, in Kinderzimmern und Fluren, die zu Aufenthaltsräumen führen.

Verantwortlich für den Einbau ist der Eigentümer. Verantwortlich für die Betriebsbereitschaft ist der Besitzer, bei Mietwohnungen der Mieter.

Birgit Skrzypczak
Ordnungsamt

90%
BIS ZU
WENIGER BLENDUNG

DER ABEND KOMMT. DIE BRILLE BLEIBT.
EyeDrive – die neue Sehklasse

Erleben Sie bei uns die neue Sehklasse!

* Der Reflexionsgrad Nacht liegt bis zu 90% unter dem Reflexionsgrad unentspiegelter Brillengläser aus Kunststoff 1.6.

WieseOptik
Marktplatz 38
94094 Rotthalmünster
08533 / 911 430



Malerfachbetrieb
Hans-Jürgen und Johann
HOPFINGER Gd&R



Norbert-Steger-Straße 78 • 94094 Rotthalmünster

Telefon: 08533/1357 oder 1819

Telefax: 08533/1819

E-mail: hans-juergenhopfinger@web.de

**Ihr Profi für Fassadengestaltung
Gerüstbau und Innenarbeiten**



Sprachreisen nach England und Frankreich für Jugendliche

Auch in diesem Jahr bietet der Kreisjugendring Passau wieder Sprachreisen für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren nach England und Frankreich an. Wenn sie dazu gerne mehr erfahren möchten, besuchen sie doch unseren unverbindlichen Informationsabend. Dieser findet statt am 22. Februar 2016 im Gasthaus Knott, Jacking 1, 94113 Tiefenbach. Beginn 18.30 Uhr.

Gerne können Sie auch ihre interessierten Kinder mitbringen. Um eine kurze Anmeldung wird gebeten.

Nähere Infos beim Kreisjugendring Passau, Bahnhofstraße 36, 94032 Passau ☎ 0851/95675-0 |
✉ info@kjr-passau.de |
www.kjr-passau.de

Zum Glück gibt es PS. Spielend sparen und gewinnen.

Für 5 € erhalten Sie ein Los zur Teilnahme am PS-Sparen und Gewinnen. Davon werden 4 € angespart, 1 € ist der Loseinsatz. Mit Ihrem Loseinsatz haben Sie jeden Monat die Möglichkeit bis zu 10.000 € zu gewinnen und obendrein wohltätige Zwecke zu unterstützen.



v.l. Helmut Brandl (Geschäftsstellenleiter), Julia Feicht, Christina Hauzenberger, Corinna Reger und Philipp Diewald

Das Team der Geschäftsstelle Rotthalmünster informiert Sie gern!



Hausmeisterservice

Andreas Steinhuber

Sträucher- und Heckenschnitt
Rasen- und Grundstückspflege
Urlaubsservice und Winterdienst
-schnell, sauber und günstig -

Altasbach 5, 94094 Rotthalmünster
Tel. 08533 / 7246 - Fax 08533 / 3374



Euer Gasthof in Rotthalmünster!

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag
9.30 Uhr – 23.00 Uhr
Montag Ruhetag

Brau-Gasthof Herndl
Marktplatz 39
94094 Rotthalmünster
Tel. 08533-9193815

Pächterin: Eva-Maria Pawlitschko

TISCHLINGER
Arbeits- und Einsatzrüstung
Stefan Tischlinger
D-94094 Malching – Am Park 24
Tel.: 0 85 73 / 96 89 51 – Fax: 0 85 73 / 96 89 52
Mobil: 01 70 / 800590 – Mail: info@tischlinger-online.de
www.tischlinger-online.de

Ihr professioneller Ausrüster für
- Forst - Baumpflege
- Beruf - Einsatz - Feuerwehr
- Erste Hilfe - Rettungsdienst

Kaufen Sie Ihre Ausrüstung bei TISCHLINGER - Ihrem starken Partner!

Die gesamte Grundschule fliegt aus – ins Theater nach Eggenfelden – „PINOCCHIO“

Im vollbesetzten Zuschauerraum des Theaters herrscht eine eigenwillige Atmosphäre: der Vorhang geöffnet, die Bühne mit Gerüsten und Baumaterialien vollgestopft – eine große Baustelle, Licht im Theater bleibt an, die Kinder sind unruhig. Und dann erscheint auch noch ein Handwerker, der allen mitteilt, dass es heute keine Vorstellung gibt, was ja so kurz vor Weihnachten verständlich sei. „Ihr werdet wieder gehen müssen“, meint er. Lautes Nein-Geschrei schlägt ihm entgegen. „Was wollt ihr denn überhaupt sehen?“, fragt er in die Runde. Alle rufen laut: „Pinocchio.“ „Vielleicht finden wir eine andere Möglichkeit. Eine Kollegin ist krank, sie hat sich den Arm gebrochen und kann nicht spielen. Ich kann euch ja die Geschichte erzählen“, schlägt er vor. Das ist immerhin eine Chance für das Publikum.

Und dann gibt es doch das Stück der Kinder- und Jugendsparte „Junge Hunde“ zu sehen. Die Darsteller machen als Maler das Beste aus dem Dilemma, improvisieren, erzählen mit den vorhandenen Utensilien die Abenteuer der Marionette Pinocchio. Das Schöne an der Ausstattung von Elke König: Sie kitzelt die Fantasie: Ein Zollstock erzeugt das Zirpen der Grille, Sägespäne werden zu Schnee, und mit Knieschützern, Handschuhen und einem Hut aus Zeitungspapier wird Constanze Rückert zur frechen und schön lauten Marionette, die ein echter Junge werden will. Die Theaterfassung des Engländers Greg



Fotos Grundschule

Banks ist nah am Original-Pinocchio von Carlo Collodi und findet durch das Szenario „Baustelle“ einen Zugang zur Kinderwelt, in der ein Kochlöffel leicht zum Piratenschwert wird. Ins Deutsche übersetzt hat das Stück Spartenleiter und Regisseur Markus Steinwender. Die emotionalen Momente verstärkt Christian Ortner am Akkordeon.

Der „improvisierte“ Kostümwechsel der Malergesellen, die in verschiedene Rollen schlüpfen, macht genauso viel Spaß wie die Geschichte. Vor allem als David Baldessari entscheidet, er möchte gerne die Fee spielen: Die Kollegen krönen sein Haupt mit einem Wischmopp, wickeln glänzende Folie um den Oberkörper und drücken ihm einen Staubwedel in die Hand. Mit graziös-divenhaftem Gehabe sitzt die bärtige Fee auf dem Baugerüst und rettet Pinocchio vor dem Erfrieren. Nicht ohne auszurasen und aus der Rolle zu fallen, weil die Holzpuppe ihre Medizin nicht schlucken will. Der Bezug zu ähnlichem Verhalten daheim ist absolut gewollt und beabsichtigt.

Das Stück flößt einige menschliche Botschaften ein. Etwa, dass man nicht jedem trauen kann: Max Gnant mimt mit zwei Trichtern auf dem Kopf als Ohren den säu-



selnden, listigen Fuchs. Zusammen mit seiner Komplizin, der Katze, die von Johanna Martin mit geschmeidigen Bewegungen zum Leben erweckt wird, will er Pinocchio die Goldmünzen abschwatzen.

Versteckten Witz für Erwachsene gibt es auch: Pinocchios Medizin kommt aus dem Flachmann, und die Fee haucht der Puppe in Conchita-Wurst-Manier zum Abschied ein „You Are Unstoppable“ hinterher.

Eine gelungene Inszenierung, weil sie auch die Zuschauer in das Geschehen mit einbezieht, besonders packend und aufregend, wenn Pinocchio singend durch den Zuschauerraum fegt!

Cornelia Wolfrum

Gelungene Weihnachtsfeier in der Rottalhalle

Grundschüler begeistern Gäste in der vollbesetzten Halle

Feste Tradition ist es an der flexiblen Grundschule nunmehr geworden, eine vorweihnachtliche Feier zu gestalten. Da wirklich eine große Besucherschar dieses kulturelle Ereignis besuchen möchte, findet das „Event“ mittlerweile in der Rottalhalle statt, denn die Schulturnhalle kann den

Ansturm nicht bewältigen. In bewährter Regie obliegt dem Elternbeirat die Verköstigung im Foyer der Halle. Aufs Beste wird für Speis und Trank gesorgt, während in der Halle alle Grundschüler und ihre Lehrkräfte den künstlerischen Part übernehmen.

Rektorin Cornelia Wolfrum freute sich über den Besuch zahlreicher Ehrengäste.

Die beiden Schulverbandsvorsitzenden Franz Schönmoser und Georg Hofer ließen es sich nicht nehmen, an der Spitze zahlreicher Marktgemeinderäte an der Veranstaltung teilzunehmen. Gemeindefereferent Josef Zwicklbauer vertrat die katholische Kirche, unterstützt von der Pfarrgemeindevorsitzenden Helene Winkler. Das Ehepaar Gerlinde und Gerhard Ernst vertraten die Gemeindebücherei

und den Heimatverein, Charlotte und Gottfried Benischke die Kulturfreunde Rotthalmünster. Rektor Günther Baier von der benachbarten Mittelschule, Biggi Müller vom Kindergarten Rotthalmünster und Christina Bachmann vom Kindergarten Malching schlossen den pädagogischen Kreis.

Für Ruhe im Saal und für die Aufmerksamkeit der Gäste sorgte Förderlehrerin Sibylle Lorenzer mit ihrer Anfänger-Flötengruppe, die erst im Oktober mit dem Unterricht begonnen hat und sich schon vor das große Publikum wagte.

Mit dem Stück „Die Engel, die nicht singen wollten“, zu dem Sprecher David Weber die Gäste begrüßte, traf Regisseur Ronald Heiningen den „Zahn der Zeit“. Worum geht es in dem Werk? Die Engel verweigern das Singen im Engelschor, weil sie die Zustände auf der Erde untragbar finden. Sie können sich nicht vorstellen, dass die bevorstehende Geburt Jesu den Frieden bringen kann. Deshalb werden sie vom Erzengel Michael, überzeugend dargestellt von Jan Feindseisen, auf die Erde geschickt. Als Sprecherin agierte gekonnt Julia Hopp, die die Zuschauer klar am Geschehen und den Ereignissen teilnehmen ließ.

Anfangs scheinen sich alle Zweifel zu bestätigen. Kinder werden zu Dieben, Bettler (Konstantin, Julian, Sebastian N. und Meris) leiden Hunger. Maria (Joelle Schröder) und Josef (Maximilian Stumpf) ziehen verzweifelt von Haus zu Haus, bekommen aber kein Zimmer, obwohl sich Engel

Fotos Grundschule



Alle Schüler der Schulspielgruppe aus den dritten und vierten Klassen

hinten von links: Regisseur Ronald Heiningen, Gestaltung der Kulisse Fachlehrerin Doris Frankenberger, Kostüme und Maske Förderlehrerin Sibylle Lorenzer und Referendarin Heidi Sentef

Sebastian rührend einsetzt. Alle Wirte (Michael, Johannes und Paul) weisen das Paar ab. Auch den Hirten (Felix, Vitus, Milena und Julia) geht es nicht gut. Erst als sich die Betroffenen an der Krippe versammeln, erkennen die Engel (Lea, Leonie, Sebastian M., Dennis und Lilly), dass dieses von Gott gesandte Kind alle Menschen vereinen kann, egal wie unterschiedlich sie auch sein mögen. Und letztlich merken sie, dass so auch Frieden möglich ist.

Obwohl die Engel auf der Bühne nicht singen wollten, wurde in der Rottalhalle eifrig musiziert und schöne weihnachtliche Weisen intoniert und text- und melodienreicher vorgetragen. Denn während der einzelnen Szenen trat vor der Bühne die

Chor- und Flötengruppe unter der Leitung von Lehrerin Edith Sanladerer mit passenden Liedern auf. Begleitet wurden sie von Lehrerin Elif Brunhuber auf der Gitarre und Elisabeth Orttner auf dem Keyboard. Refrains und Strophen wurden von allen Schülern gemeinsam gesungen.

So entstand ein selbst gestaltetes Weihnachtsmusical, das die Gäste nicht enttäuschte und die Akteure mit viel Beifall bedachte. Rektorin Cornelia Wolfrum bedankte sich für die geleistete Arbeit und die gelungene Vorstellung. Ihr Dank galt auch den Hausmeistern Bernd Höchtl und Ludwig Huber für die Bestuhlung der Halle und die technische Leitung der Veranstaltung.

Cornelia Wolfrum

Unterricht bei der Feuerwehr



Christian Kopschitz, Sandra Rembart-Sigl, v.l. und die Lehrkräfte Sandra Kohlbacher, Heidi Sentef rechts

Ein besonderes Erlebnis im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichtes zum Thema „Feuer“ hatten die beiden dritten Klassen der Grundschule Rotthalmünster, als sie einen Unterrichtsgang zur Feuerwehr unternahmen. Anschaulich bekamen die Kinder Ausrüstung, Geräte und Fahrzeuge der Feuerwehr erklärt. Mithilfe der Feuerwehrfrauen Sandra Rembart-Sigl und Rosi Köhler konnten die wissbegierigen Schüler die besondere Schutzkleidung der Feuerwehrleute anprobieren. Auch das Ausprobieren und Hochheben des sehr schweren Rettungsspreizers war aufregend für die Schüler.

Der Einsatz der Sirene am Feuerwehrauto bildete den Abschluss des Ausflugs und beeindruckte alle sehr.

Ein herzliches Dankeschön an den 1. Vorsitzenden der Feuerwehr, Christian Kopschitz, und die beiden Feuerwehrfrauen.



KRANKENHAUS ROTHALMÜNSTER

Mitarbeiter geehrt und Ruheständler verabschiedet

Geschäftsführerin A. Cornelia Bönninghausen eröffnete zusammen mit Verwaltungsleiter Peter Baumgartner anlässlich der Mitarbeitererhebung und -verabschiedung die kleine Feierstunde.

Mit einfühlsamen und persönlichen Worten dokumentierte Verwaltungsleiter Peter Baumgartner den Werdegang der Dienstjubilareinnen und des Jubilars.

So begann **Marianne Birndorfer** ihre Dienstzeit 1990 am hiesigen Krankenhaus und ist bis heute dort Krankenschwester.

Ebenfalls auf 25 Dienstjahre bringt es **Christian Strangmüller**, der im Herbst 1990 als Krankenpfleger begann. Sechs Jahre später wurde er Leiter der Station 1. Danach wurde er mehr und mehr und seit Oktober letzten Jahres gänzlich für die Tätigkeit als Betriebsrat freigestellt.

Seit Oktober 1990, also auch seit 25 Jahren, verstärkte **Petra Köhler** als Kran-

kenschwester auf der Intensivstation das Personal. Heute arbeitet sie dort als stellvertretende Stationsleiterin.

Ebenfalls für ihr 25-jähriges Dienstjubiläum geehrt wurde **Sonja Binder**, die als Krankenschwester auf der Intensivstation begann und seit Mitte 2008 auf Station 1 als Gesundheits- und Krankenschwester tätig ist.

Für Betriebstreue geehrt

Auf ihr bereits 40-jähriges Betriebsjubiläum, zunächst als Reinigungskraft und seit geraumer Zeit als Küchenhilfe kann **Maria Fürst** zurück blicken. Genauso lange ist **Gertraud Zinsberger** als Küchenhilfe im Haus angestellt.

Auch **Inge Köckerbauer** begann ihre Karriere im Krankenhaus Rothalmünster vor vier Jahrzehnten als Krankenschwester. Ihr Einsatz als Stationsleiterin begann

1987 und bis zum heutigen Tag steht sie der Station 3 / 7 vor.

Von der chirurgischen Frauenabteilung des Kreiskrankenhauses Burghausen kommend, baute **Maria Renner** die letzten 17 Jahre die „Zentrale Patientenaufnahme“ umsichtig und ausdauernd in Rothalmünster auf. Verwaltungsleiter Peter Baumgartner hob ihre hervorragenden Fähigkeiten im Umgang mit den Mitarbeitern besonders hervor.

In den Ruhestand verabschiedet

Im Anschluss wurden Krankenpflegehelferin **Maria Seidl** nach 43 Dienstjahren und Verwaltungsmitarbeiterin **Roswitha Hallhuber** nach 27 Dienstjahren in den Ruhestand verabschiedet. Wobei sich letztere noch „überreden“ ließ, ihre Erfahrung in der Verwaltung und der „Hausdruckerei“ noch ab und zu dem Krankenhaus zur Verfügung zu stellen. „Für sie schließt sich ihr Berufstätigkeitskreis, hoffentlich mit einem zufriedenen Rückblick auf das in dieser Zeit Erlebte“, so Baumgartner. Er bedankte sich namens der Klinikleitung für die langjährige Treue zum Haus und wünschte ihnen eine lange Gesundheit für einen erfüllten neuen Lebensabschnitt.

Ein gemeinsamer Imbiss beschloss die Feierstunde.

Wolfgang Hartwig



Foto Wolfgang Hartwig

Jubilare und Pensionisten zusammen mit Funktionsträgern des Krankenhauses Rothalmünster sitzend von links: Küchenhilfe Maria Fürst, Stationsleiterin Inge Köckerbauer, Stationsleiterin der Zentralen Patientenaufnahme, Maria Renner, stellv. Stationsleiterin intensiv, Petra Köhler, Krankenschwester Station 1, Sonja Binder und Verwaltungsmitarbeiterin und Arztschreibkraft Roswitha Hallhuber;

stehend von links: Pflegedienstleiter Helmut Hopper, Krankenschwester Station 2, Marianne Birndorfer, Küchenhilfe Gertraud Zinsberger, Krankenpflegehelferin Station 3, Maria Seidl, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender Christian Strangmüller, Verwaltungsleiter Peter Baumgartner, Küchenleiter Manfred Reinhart, Geschäftsführerin der Landkreis Passau Krankenhaus GmbH, Cornelia Bönninghausen und stellvertretende Betriebsratsvorsitzende Anna Bartel.



ELEKTROAUTO kann in
Rothalmünster gemietet werden
Parkplatz an der Bräugasse

☎ 08533 / 9600 38

JUGENDTREFF

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch von 17 Uhr – 19 Uhr

Freitag von 17 Uhr – 21 Uhr

Christine Unrein, Leiterin

☎08533/7538

Ansprechpartner im Rathaus:

Birgit Skrzypczak,

☎08533/960035

✉birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de.



Foto Fritz Müller

Aerobic und Fitness



TURN- UND SPORTVEREIN ROTTHALMÜNSTER

►STEP-AEROBIC BAUCH BEINE PO

Dienstag 19 Uhr

- anschl. BBP 19.45 Uhr

- Fitnessraum

Michaela Baumgartner

☎ 08533 / 912890

►YOGA

Yoga Flow Mittwoch 19 Uhr -

Yoga Zeitlos Donnerstag 19 Uhr

Fitnessraum

M. Baumgartner *Yoga*@*home*

☎ 08533 / 912 890

►THAI BO

Donnerstag 19 Uhr Doppelturnhalle

Auskunft: Martina Rothneichner

☎ 0175 7949545 ab 16 Uhr

►FLOHKISTE BIS 4 JAHRE

Dienstag 16 Uhr Doppelturnhalle

anschließend um 17 Uhr

►KINDERTURNEN ab 5-8 Jahre

Auskunft: Melanie Hasbauer

☎ 08533 / 183 980 ab 18 Uhr

►WIRBELSÄULEN- GYMNASTIK

Auskunft Frau Niggebrügge

☎ 08533 / 852

Moderne Innenraumgestaltung
Fachgerechte Fassadenbeschichtung
Dekorative Lasurtechniken
Energiesparende Wärmedämmsysteme

Malerbetrieb

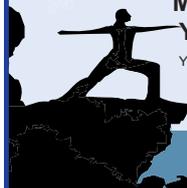
Peter fischer

An der Vitzthummühle 4 • 94094 Rotthalmünster

Tel.: 08533/1492 • Fax: 08533/1248 • Mobil: 0172/9024318

E-Mail: malerbetrieb-fischer@t-online.de

Yoga für dich



Michaela Baumgartner
Yoga Siromani

Yoga Lehrerin

Yoga@*home*

Jetzt

Yoga beginnen und
zweimal kostenlos üben!

- **Joga Flow** Mittwoch 19.00 Uhr
- **Yoga Zeitlos** Donnerstag 19.00 Uhr

jeweils im Fitnessraum des TSV Rotthalmünster
Anmeldung erforderlich

Auskunft unter 08533 / 912 890

R einigungsservice

Hermann Kronawitter

Sauberes Angebot aus Rotthalmünster
Reinigungskonzepte · Unterhaltsreinigung
Baufeinerreinigung · Hauswirtschaftl. Dienste

Steinweg 4 / 94094 Rotthalmünster

Tel. (0 85 33) 91 28 85

Fax 0 85 33 / 91 95 17

Mobil 01 70 / 30 85 534 oder 01 70 / 4 82 66 84

Kronawitter-Rotthalmuenster@t-online.de

Bestattungen

Müller Schröppel

24 h erreichbar

www.bestattungen-mueller.de

Den Toten zur Ehre, den Lebenden zur Hilfe!



Eva Roßgoderer
Ihre persönliche Betreuerin

Filiale Rotthalmünster
Norbert-Steger-Str. 1
94094 Rottalmünster
Tel.: 08533 / 91 94 333

Bürozeiten
Mo.-Fr. 8.30-16.30 Uhr
sowie jederzeit nach
telefonischer Vereinbarung,
auch Sa., So. und Feiertags

Die richtige Art um die Toten zu trauern, besteht darin für die Lebenden zu sorgen, die zu Ihnen gehören.
Eine Kultur wird daran gemessen, wie Sie Ihre Verstorbenen zu Grabe bringt;
wir stellen uns dieser Verantwortung.



LESEKÖNIGIN im Schuljahr 2015/16 ist Bianca Vonnahme

Auch in diesem Schuljahr wurde an der Mittelschule in den 6. Klassen der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels ausgetragen. Jede 6. Klasse schickte ihre drei besten Leser ins Rennen.

Für die 6a starteten Laura Brückner, Sebastian Maier und Pascal Bentz und für die 6b gingen Bianca Vonnahme, Lavinia Rutschmann und Franziska Roßmadl an den Lesestart.

Die Jury wurde in diesem Jahr gebildet aus dem Rektor Günther Baier, dem stellvertretenden Elternbeiratsvorsitzenden Alexander Köhler, den beiden Deutschlehrerinnen der 6. Klassen Andrea Splitgerber und Katja Maier und dem Sieger des Lesewettbewerbs vor zwei Jahren Felix Maier.

Auf dem dritten Platz landete Pascal Bentz und den zweiten Platz erreichte Lavinia Rutschmann. Letztendlich setzte sich Bianca Vonnahme



Foto Mittelschule

Erinnerungsfoto: von links nach rechts: Alexander Köhler als Vertreter des Elternbeirates, Franziska Roßmadl, Laura Brückner, Sebastian Maier, der drittplatzierte Pascal Bentz, Siegerin Bianca Vonnahme, die zweitplatzierte Lavinia Rutschmann, dahinter die Lehrerinnen Andrea Splitgerber, Katja Maier und Felix Maier

aus der 6b als Siegerin an die Spitze. Sie las aus dem Buch „Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrunpft“ vor.

Als Anerkennung für ihre Leistungen erhielten alle drei

Sieger aus der Hand des stellvertretenden Elternbeiratsvorsitzenden kleine Präsente, die vom Elternbeirat gespendet wurden.

Gabriele Daidrich

Verwendung der Spenden aus dem WEIHNACHTSBASAR

Elote e.V. und die Pfadfinder der Diözese Passau zeigten den Mittelschülern auf, wohin ihre Spenden aus dem Weihnachtsbasar des Vorjahres gegangen sind.

Zunächst waren im November Vertreter der Organisation Elote bei uns zu Besuch. **Alexander Fischer** aus Dommelstadt, Vorsitzender des Vereins Elote, wurde begleitet von **Guadalupe Pos**, dem Leiter des Schulprojektes „EDELAC - Escuela de la Calle“ in Guatemala und dessen Frau. (Bild oben)

Letzterer berichtete von der Schönheit seines Landes, aber auch von der sozialen und politischen Situation in seiner Heimat. Guadalupe Pos erzählte besonders über die Lebensbedingungen und Perspektiven der Kinder und Jugendlichen in Guatemala.

Er hatte viele Bilder aus dem Alltag der Kinder dabei: Bilder der Slums oder Fotos der ärmlichen Hütten, Bilder von farbenprächtigen Gewändern, aber auch von den wenig vor-

handenen Lebensmittel, von Projekten der Gesundheitsfürsorge, von Kindern, die auf der Straße ein bisschen Geld dazu verdienen oder Fotos aus der Schule. Vieles, was für uns und unsere Schüler selbstverständlich ist, ist dort Luxus und nur für wenige verfügbar.

Gabriele Daidrich

Im Dezember waren dann **Christiane Daidrich** und **Christian Mayer** (Bild unten) bei uns zu Besuch. Sie kamen als Vertreter der Gruppe Pfadfinder der Diözese Passau, die aus dem Erlös des Weihnachtsbasars eine Spende für das Südafrikaprojekt Z'Ubunti bekommen hatten.

Ende März ging es in die Provinz Mpumalanga. Die Reisegruppe teilte sich für die ersten Tage in drei Gruppen auf, um in verschiedenen Projekten in der Region mitzu-



Foto Mittelschule

helfen. Eine Gruppe blieb in Witbank selbst und strich mit den südafrikanischen Pfadfindern vor Ort die Zäune vor der Grundschule, gestalteten einen Tag für die Kinder eines Kindergartens und besuchten die Menschen in einem Seniorenheim in Witbank, um dort eine Aufführung mit verschiedenen Liedern zu veranstalten.

Eine zweite Gruppe war in der Nähe von Nelspruit fleißig. Zusammen mit dem „Youth in Action“-Chor arbeiteten sie am Chorhaus. Hier wurden Wände verputzt und gestrichen, Fenster eingesetzt und abends gemeinsam gesungen und getanzt.

Die dritte Gruppe legte auf dem neuen Grundstück einer Schule einen Gemüsegarten an, der zum einen den Kindern

den Ackerbau näher bringen und zum anderen kostenlose Nahrungsmittel für die Gemeinschaft stiften soll.

Christiane Daidrich

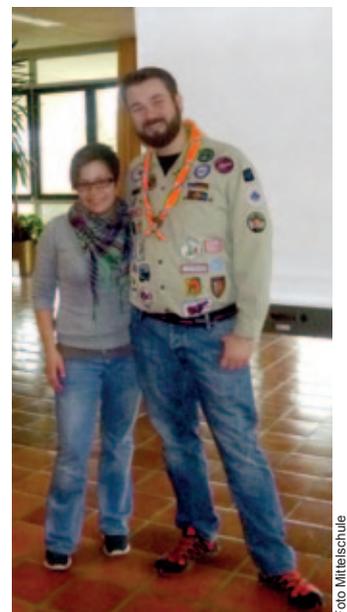


Foto Mittelschule



Die neunten Klassen verteilen vorgezogene WEIHNACHTSGESCHENKE

Der diesjährige Weihnachtsbasar an der Mittelschule erbrachte knapp über 4.000 €

Große Schatten wirft der Weihnachtsbasar jedes Jahr voraus, der traditionell von den neunten Klassen und ihren Klasslehrern, in diesem Jahr Stefan Walther und Gabriele Daidrich, ausgerichtet wird.

Als sich nun im Dezember die Türen für den Adventsmarkt öffneten und der Schulleiter Günther Baier die vielen Gäste begrüßte, erwartete diese ein festlich geschmücktes Haus, der Geruch von frischem Kaffee und warmen Waffeln, ein gigantisches Kuchenbuffet, knapp ein Dutzend Verkaufsstände und viele kleine und große Schnäppchen am Flohmarkt.

Während des gesamten Vormittages herrschte reges Treiben im gesamten Schulhaus und während die Gäste sich verwöhnen ließen und an den Verkaufstischen verweilten, sorgten die knapp 45 Neuntklässler, unterstützt durch die Hilfe des Elternbeirates, für das Wohl ihrer Gäste.

Und sie dürfen wahrhaft stolz sein auf ihre Leistung, denn kurz vor Weihnachten nun verteilen sie an die ausgewählten Hilfsprojekte insgesamt knapp über 4000 €.

Da die Flüchtlingshilfe Neuhaus zum Zeitpunkt der Spendenübergabe nicht mehr bestand, ging das zugedachte Geld stattdessen an ‚Ärzte ohne Grenzen‘, die in Flüchtlingsgebieten helfen. Jeweils 1200 € gehen an die Hilfsorganisation Humedica, das Projekt Omnibus der Hauerschen Kinderklinik in München und an Elote e.V, die sich besonders der Kinder in Guatemala annehmen.

Die 9. Klassen bedanken sich ganz herzlich bei allen Besuchern des Basars und bei allen Firmen und Privatpersonen in und um Rotthalmünster, die durch ihre Spenden diesen Erfolg erst möglich machten.

Gabriele Daidrich



EINLADUNG ZUM INFORMATION- NACHMITTAG

für neue Fünftklässler und alle Interessenten.

Donnerstag, 17. März 2016

14 bis 16:30 Uhr

MITTELSCHULE ROTTHALMÜNSTER

☎ 08533 / 91 03 26



Lehrerkollegium entwirft Logo der Mittelschule

Aus den Reihen des Lehrerkollegiums wurde ein neues Logo für die Mittelschule entworfen. Dieses wird zukünftig in der „Markinfo“ die Seiten der Mittelschule zieren.



1

AUS DEM TAGEBUCH UNSERES KINDERGARTENS MIT KINDERKRIPPE



- 1 **St. Martinsfeier** mit den Kindergarten- und Krippenkindern sowie den Mutter-Kind-Gruppen, Fr. 13.11.15 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Rotthalmünster
- 2 **Besuch der Schulanfänger** im Seniorenheim am Montag, 16.11.15 um 9.30 Uhr (Aufführung St. Martin)
- 3 **Aufführung** von Liedern und Gedichten der Schulanfänger am Nikolausmarkt, So. 22.11.15 um 13.30 Uhr
- 4 **Gruppenelternabende** im Kindergarten und in der Krippe
- 5 **Plätzchenbacken** des Fördervereins mit den Kindergarten- und Krippenkindern am Montag, 23.11.15 ab 9.00 Uhr
- 6 **Familiengottesdienst**, So. 29.11.15, 10.15 Uhr
Thema: „Mache dich auf und werde Licht“
- 7 **Besuch** der Herbergslaterne in den Kindergartengruppen (Elefantengruppe)
- 8 **Nikloausfeier** in den Kindergartengruppen (Dinogruppe), Donnerstag, 03.12.15 um 9.00 Uhr
- 9 **Vorlesen** mit Uschi, jeden Freitag von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr (mit Teilgruppen)

- 10 **Puppentheater** „Der Rabe Socke“
Mi. 23.12.15 um 9.00 Uhr
- 11 **Krippenweihnachtsfeier** im Turnraum mit den Eltern,
Mi. 23.12.15 um 11.30 Uhr
- 12 **Während der Adventszeit** besucht der Bär Mischa die Krippenkinder und sucht das Christkind
- 13 **Schneemannbauen** der Regenbogenkrippenkinder, Do. 07.01.16
- 14 **Vier Schulanfänger** des Kindergartens verkleiden sich als Hl. Dreikönige und einen Sternträger und besuchen alle Kinder des Kindergartens und der Krippe

ANMELDUNG:
Biggi Müller - Kindergartenleitung
☎ 08533 / 1770
www.kindergarten.rotthalmuenster.de



2



4



3



5





TAG DER OFFENEN TÜR 2015

Auch heuer hat die Montessori-Schule Rotthalmünster wieder ihre Pforten für Besucher und Interessenten geöffnet.

Zahlreiche Gäste nutzten das Angebot, den SchülerInnen der Grundstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 4) beim Lernen über die Schulter zu schauen und sich über die pädagogische Arbeit nach den Grundsätzen der Reformpädagogin Maria Montessori zu informieren.

Im Rahmen der Hospitationsstunde „Kinder zeigen, wie sie lernen“, konnte das Wesen der „Freiarbeit“ beobachtet werden bzw. wie Kinder in der so genannten „Vorbereiteten Umgebung“ ihrem Wissensdrang folgen.

Die SchülerInnen selbst erläuterten anschließend in den einzelnen altersgemischten Lerngruppen ihre Arbeitsweise an den unterschiedlichsten Materialien. Auf besonderes Interesse stieß die Lernstation „Experimentieren, Zaubern und Spielen mit Magneten“.

Bei jeglichem Tun wurde sichtbar, dass vor allem Wert darauf gelegt wird, dass jedes Kind im eigenen Tempo und gemäß seinen individuellen Voraussetzungen arbeiten kann.

Der kleine afrikanische Tanz der Regenbogenklasse und die Rhythmusdarbietung in der Sonnenlichtklasse rundeten den Einblick in die tägliche Arbeitsweise der Kinder ab.

Der Herbstbasar der SchülerInnen bot den Besuchern die Möglichkeit zum Erwerb verschiedener Bastelarbeiten und selbstgemachter Leckereien.

Am Bücherstand konnte Montessori-Literatur erworben werden, es wurden Fragen zum Schulalltag beantwortet und Anmeldungen für die im Januar beginnende Vorschule entgegengenommen.

Für das leibliche Wohl sorgte wie jedes Jahr die Arbeitsgemeinschaft „Feste“ im Schulcafe.

Einen stimmungsvollen Abschluss des gesamten Tages bildete der Schulchor und eine Flötengruppe unter der Leitung von Andrea Jungbauer.

Erstmals findet in diesem Schuljahr der Tag der offenen Tür der Mittelstufe (Jahrgangsstufen 5 bis 7) aus Platzgründen an einem anderen Tag statt.

Einblick in deren Arbeitsweise erhalten Interessierte am Freitag, 26. Februar 2016.

Gaby Freudenstein

Fotos Montessorischule



INFO-ABENDE an der Montessorischule

Die für Kinder und Erwachsene förderliche pädagogische Arbeit in der Montessorischule steht und fällt mit dem Vertrauen der Eltern in die Gedanken und Praxis der Montessori-Pädagogik. Die Lehrkräfte, der Vorstand und der Elternbeirat bieten deshalb drei Infoabende an.

Dazu sind neben den Eltern der künftigen Schulanfänger auch alle an einem Quereinstieg interessierten Eltern und alle, die gerne mehr über die Montessori-Pädagogik erfahren möchten, herzlich eingeladen.

Montag, den 15.02.2016

Unter dem Leitsatz „Das Kind im Mittelpunkt“ referiert die Schulleiterin Evi Niederhofer über die wichtigsten Grundsätze der Montessori-Pädagogik und wie der Ansatz in der Praxis funktioniert.

Mittwoch, den 24.02.2016

Sprache, Mathematik und Kosmische Erziehung machen die Grundschulpädagogen Jutta Lensch, Daniela Huber und Andreas Kohlmann zum Thema des zweiten Abends.

Mittwoch, den 02.03.2016

Den dritten Abend zur Organisation der Schule und den Mitwirkungsmöglichkeiten für Eltern gestalten der Vorstand und der Elternbeirat.

Alle drei Infoabende beginnen jeweils um 19.30 Uhr in der Schule.

Gaby Freudenstein

Kinder der Mittelstufe als Lernpaten für Kinder der Grundstufe

Einmal pro Woche können Kinder der Mittelstufe in ihrer ehemaligen Grundschulklasse Lernpaten für ihre MitschülerInnen sein. Die „Großen“ erhalten so die Gelegenheit, ihrer ehemaligen Klasse einen Besuch abzustatten und

zeitgleich grundlegende Lerninhalte zu wiederholen.

Umgekehrt haben die Grundschul Kinder viel Spaß beim Lernen mit Hilfe der Jugendlichen.

Gaby Freudenstein

Fotos Montessorischule



Tag der offenen Tür am 26. Februar

Am Freitag, den 26.02.2016 findet von 16.30 bis 19 Uhr in den Räumen des Montessori-Hauptgebäudes der Tag der offenen Tür für die Hauptschule statt.

Die SchülerInnen der Klassen 5/6 und 7 laden dazu alle Eltern und Interessierte recht herzlich ein.

Die Besucher haben verschiedene Möglichkeiten, sich über die Arbeit der SchülerInnen zu informieren:

In einer Ausstellung werden die Ergebnisse der Kleinen Praktischen Arbeit (KPA) der 6. und 7. Klasse gezeigt,

außerdem erklären die SchülerInnen allen Interessierten die Lernmaterialien zu den klassischen Lernfächern.

Es findet ein Schaudrucken in der Schuldruckerei statt und die Klasse 5/6 bietet das unterhaltsame Puppentheaterstück „Radkäppchen und der böse Golf“.

Gaby Freudenstein

Für gute Unterhaltung sorgt der Auftritt der Schulband und auch kleine Kostlichkeiten

für Zwischendurch werden gereicht.

Gaby Freudenstein

WOHNUNGEN gesucht

Für die Unterbringung von **anerkannten** Flüchtlingen werden dringend Wohnungen gesucht.

Das Landratsamt Passau erstellt derzeit einen sogenannten „Wohnungs-Pool“, um diesen den unterstützten Institutionen wie z.B. der Caritas zur Verfügung zu stellen.

Wenn Sie Wohnraum vermieten möchten, egal in welcher Größenordnung, melden Sie sich bitte im Rathaus bei Frau Skrzypczak ☎ 9600-35.



IMPRESSIONEN VOM FASCHING 2016

Fotos Gerd Klute



Stolz trägt Christof Reindl die Fahne der Narrhalla in die ausverkaufte Rottalhalle.



Ein Augenschmaus:
Das Kinderprinzenpaar Melanie I. und Felix I.



Viel Beifall gab es für die Kindergarde bei ihrem Zweitanz



Auch die Jugendgarde war ganz in ihrem Element



Immer wieder eine Augenweide:
Die feschen Mädchen der Prinzengarde.



Alles Walzer hieß es beim Seniorenball des BRK.



Eingerahmt von den Elferräten führte Prinzessin Kathrin I. den Einmarsch beim 5. Wintervoixfest an.



Prost hieß es am Freitag beim Abend der Betriebe und Vereine beim erfolgreichen Bieranstich durch Pfarrer Jörg Fleischer.



WOLFGANG HAMALESER

Priel 1 - Asbach • 94094 Roththalmünster
Tel. 08536 / 14 98 • Fax 08536 / 1656

GETRÄNKE

Jodlbauer

Heimdienst
Abholmarkt
Party-Service

Schambacher Str. 24
94094 Roththalmünster
Tel.: 08533-17 89

Wir sind wieder da
und freuen uns auf
Ihren Besuch!

Marktplatz 25 · Roththalmünster
Telefon 0 85 33 / 910 823



Maschinenhandel
NEU und
GEBRAUCHT
An- u. Verkauf!

Maschinen  **STUMPF** GmbH

94094 Roththalmünster · Kaina 2 · Tel. 0 85 33 / 9 70 60 · Fax 97 06 29
e-mail: info@maschinen-stumpf.de – www.maschinen-stumpf.de

• Vermietung von Hallen und Büroräumen •

Krankengymnastik

Massage & Lymphdrainage

Barbara Egginger

- staatlich geprüft -

Tel. 08533 - 9191814

Fax 08533 - 9191815

email: barbaraegginger@gmail.com

Simbacherstr. 21, 94094 Roththalmünster
Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche

Wir suchen

Für unsere moderne und fortbildungsorientierte Zahnarztpraxis mit innovativem und umfassendem Behandlungsspektrum suchen wir dringend Verstärkung:

» **Auszubildende/n** zur/
zum Zahnmedizinische/n
Fachangestellte/n ab September
2016

» **Zahnmedizinische/n
Fachangestellte/n** (ZFA), ggf. mit
Kenntnissen in Kieferorthopädie,
Voll- oder Teilzeit, mit der Mög-
lichkeit der Weiterbildung zur/zum
ZMF oder ZMP

Wir freuen uns über Ihre schriftliche
Bewerbung- gerne auch per Email
drpletz@t-online.de



Ihr Zahnarzt für die ganze Familie

- Kieferorthopädie
- Implantologie
- Parodontologie
- computergestützter Zahnersatz
- Prophylaxe
- Endodontie
- Kinesiologie

Kirchplatz 19 | 94094 Roththalmünster
Tel. 08533/910346 | www.drpletz.de

Fehlerhafter Telefon Eintrag

Durch einen Fehler des Telefonbuch-
verlages wurden unsere Hausnummer
und die Telefonnummer hintereinan-
der gedruckt, was zu Irritationen führte.

Unsere Telefonnummer:
08533 - 910 346



Foto: W. Hartwig

Der „Zahnerte Münsterer“

Ober-Superheld Prinz Andreas I.
Weitere Fotos der Narrhalla unter www.flickr.com



DANKE für 20 Jahre Betriebszugehörigkeit

BRK-Seniorenheim „Unter den Linden“ feiert seine Mitarbeiter

Die gemütliche und besinnliche Weihnachtsfeier für die Mitarbeiter des Seniorenheims „Unter den Linden“ hat die Verbands-Spitze genutzt, um sich bei ihren langjährigen Mitarbeitern für das große Engagement und die Hingabe zum Beruf innerhalb des BRK zu bedanken.

Besondere Ehrung erfuhren dabei die Mitarbeiter, die in diesem Betriebsjahr bereits ihr 20-jähriges Dienstjubiläum feiern. „Es ist nicht mehr selbstverständlich, dass Mitarbeiter einem Betrieb oder einer Einrichtung so lang und in Verbundenheit

die Treue halten“, so der BRK-Kreisvorsitzende Walter Taubeneder. Diesem Dank schlossen sich auch BRK-Kreisgeschäftsführer Horst Kurzböck und Heimleiter Thomas Persin an.

Gutes Miteinander im Haus

„Das zeugt von einem guten Miteinander in unserem Haus. Wir alle haben stets das Wohl unserer Bewohner im Blick, das zeichnet uns aus“, so Persin zu seinem Team.



Foto BRK Seniorenheim

Die BRK-Verbands-Spitze dankt langjährigen Mitarbeitern für ihr Engagement. (v.l.) Kreisgeschäftsführer Horst Kurzböck, Heimleiter Thomas Persin, Anneliese Dobler, Rosa Aitl, Helga Aigner, Silvia Huber-König, Hanni Kotter, Küchenleiter Franz Altmann, Evi Stadler, Rudolf Grünleitner, Pflegedienstleitung Iwona Krüger und der Vorsitzende des BRK Kreisverband Passau, Walter Taubeneder.



Die Teilnehmer/innen nach Abschluss des Kurses mit Heidrun Putz (links)



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.

**BRK Seniorenwohn- und
Pflegeheim / Sozialstation
und Fachberatung**

i Auskunft erteilt
Heidrun Putz,
„Unter den Linden“
Lindenstraße 2,
94094 Roththalmünster



Sprechstunde:

Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr im
Seniorenheim - Montag bis Freitag
nach telefonischer Vereinbarung
- Beratung im häuslichen Bereich
gerne möglich.

☎ 08533 / 961 213 oder

☎ 0176 / 102 220 49

✉ putz@hroththalmuenster.brk.de

Das Team der vollstationären Pflegeeinrichtung „Unter den Linden“ hat den Abend bei gutem Essen im Klosterhof Asbach, der seine Pforten extra für die Feierlichkeiten des Seniorenheims öffnete, stimmungsvoll ausklingen lassen und bereits auf ein erfolgreiches neues Jahr angestoßen. „Mit solch einem Team meistern wir jede Herausforderung in diesem nicht immer einfachen Beruf“, so Persin abschließend.

Christa Wagner

Liebevolle Betreuung für an DEMENZ ERKRANKTE und pflegebedürftige Senioren

BRK erweitert Betreuungskreis

Die BRK-Fachstelle für Pflegenden Angehörige in Roththalmünster schulte in den vergangenen Wochen wieder Helferinnen und Helfer, die künftig insbesondere die Angehörigen von → an

Demenz Erkrankten entlasten sollen. Insgesamt 9 Damen und Herren wurden so durch das BRK kompetent auf diese Aufgabe vorbereitet. Die Helfer/innen sind nicht nur für Rotthalmünster, sondern für den gesamten südlichen Landkreis im Einsatz.

Dabei geht es für die Helfer nicht darum, pflegerische Tätigkeiten zu übernehmen, sondern die Senioren zu betreuen, wie z.B. mit ihnen spazieren zu gehen, etwas vorzulesen, Einkaufs- und Arztfahrten zu erledigen oder zu unterhalten, jedoch im Notfall bestens gerüstet zu sein.

Gewährleistet wird das insbesondere dadurch, dass sich die Helferinnen auch nach der 40-stündigen Schulung monatlich weiterbilden. Die stundenweise Betreuung ermöglicht den Familienangehörigen, eine Auszeit für wichtige Besorgungen zu nehmen und etwas Energie für die aufreibende Pflegetätigkeit zu tanken.

Der Gesetzgeber entlastet somit verstärkt die Angehörigen von an Demenz Erkrankten, denn die Kosten für die Helfer werden im Rahmen von Betreuungsleistungen von den gesetzlichen Pflegekassen übernommen, und zwar auch für Erkrankte, welche die Pflegestufe 0 haben.

Aber auch Personen, die nicht an Demenz erkrankt sind, jedoch eine Pflegestufe haben und Pflegegeld oder die Kombinationsleistung in Anspruch nehmen, können im Rahmen der Verhinderungspflege den Helferkreis stundenweise in Anspruch nehmen.

Frau Putz hilft gerne bei der Antragstellung und bietet ausführliche Informationen rund um das Thema „Pflege und Betreuung“.

i Kontaktadresse BRK-Fachstelle für pflegende Angehörige Heidrun Putz

KINDER- und JUGENDBALLETT Rotthalmünster tanzt im Seniorenheim unter den Linden

Die Vorfreude ist auf beiden Seiten groß, denn für die Bewohner des Seniorenheimes ist es eine ganz besondere Stunde, wenn die jungen Mädchen und Damen kurz vor Weihnachten mit hinreißenden Kostümen und liebevoll ausgesuchter Musik Abwechslung in den Alltag bringen.

Für die Ballettschülerinnen ist es dagegen mehr als ein normaler Auftritt, denn hier sehen und spüren sie die Freude in den Augen der Bewohner und so mancher Zuschauer lässt am Mitgehen erkennen, wie sehr die Musik sie be- und anrührt.

Unter der Regie von Carola Kotter boten die Ballett-Minis einen Hopak, also einen ungarischen Volkstanz, einen Tanz aus einem Balletalbum und aus der Fledermaus von Johann Strauss sowie eine Eigeninszenierung zu Schnuffels Adventskalender. Die älteren Ballettschülerinnen, zum Teil tanzen sie bereits über 15 Jahre unter der liebevollen Anleitung ihrer Lehrerin, boten Tänze zu klassischen Weisen

wie die Barcarolle aus The Tales of Hoffmann von Jaques Offenbach und Cold November Nights von Gregorian. Aber auch moderne Weihnachtslieder wie Last Christmas oder Santa Claus is coming to town von Hilary Duff oder Sarah Connors Best Side of Life waren im Tanzrepertoire.

Knapp eine Stunde dauerten die Aufführungen und nachdem jeder Tanz in neuen Kostümen dargeboten wurde, war der Nachmittag sowohl ein Augen- als auch ein Ohrenschmaus. Ganz sicher kommen die Mädchen nächstes Jahr wieder und werden ein Lächeln in die Gesichter der Bewohner zaubern .

Gabriele Daidrich



Foto: Daidrich

Fahrschule Köhler

Simbacher Straße 7
94094 Rotthalmünster
☎ 0 85 33 / 17 63

Zertifiziert nach DIN 9001 AZWV Maßnahmenträger

AUSBILDUNG IN ALLEN KLASSEN

ROTTHALMÜNSTER	BAD GRIESBACH
Di. & Do. 18.30 Uhr	Mo. & Mi. 18.30 Uhr
	RUHSTORF
	Mo. & Mi. 18.30 Uhr

Gülcin Zeybekoglu

Marktplatz 18
94094 Rotthalmünster

☎ 08533 / 918 107
bosphorus1@hotmail.de

Mo/Di/Do 10.30 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertage 11.00 – 22.00 Uhr
Mi – Ruhetag





**Kanzlei
am
Kirchplatz**

Rechtsanwalt
Johann
Farnhamer

- Arbeitsrecht
- Forderungs-
beitreibung /
Inkasso
- Strafrecht und
Bußgeldsachen
- Erbrecht
- Mietrecht
- Verkehrsrecht /
Unfallregulierung

Kirchplatz 3 · 94094 Rothalmünster
 Fon 0 85 33 / 96 19-0 · Fax 0 85 33 / 18 72
 farnhamer@farnhamer.de · www.farnhamer.de

TAXI

Roßgoderer Tag & Nacht

08533 - 94 00 10

TAXI

Roßgoderer...

Norbert Steger Str. 3 Tel.: 08533 - 94 00 10
 94094 Rothalmünster Fax: 08533 - 94 00 12

- Rollstuhltaxi *Sudol, zuverlässig & schnell*
- Taxi/Mietwagen
- Nah- und Fernfahrten
- Abrechnung aller Kassen
- Großraumtaxi (bis 8 Pers.)
- Dialyse- und Krankenfahrten

VERSICHERUNGS- U. IMMOBILIENMAKLER GMBH

Wir suchen (für vorgemerkte Kunden)...

...im Umkreis des Altlandkreises Griesbach:
 Freistehende Ein- u. Zweifamilienhäuser, Reihenhäuser,
 Doppelhaushälften, Eigentumswohnungen und
 landwirtschaftliche Anwesen.
 Zum Mieten oder Kaufen !

BMH Versicherungs- u. Immobilienmakler GmbH
 Norbert-Steger-Str. 3, 94094 Rothalmünster
 info@bhm-versicherungen.de
 Tel.: (08533) 910 920 Fax: (08533) 911 906

Stögmeier

Zimmerei - Holzbau
 Bedachungen - Rahmenholzbau
 Innenausbau - Fußböden - Balkone
 Profilholzverkauf - Kranverleih
 Hydro-Nail Dachbinder

94094 Rothalmünster
 Dobl 17 - 22

Tel. 08533 / 910172
 Fax 08533 / 910 173

Iss traditionell!

Klosterhof

Boarische
Wirtshauskultur
in historischem
Ambiente

Ihre Familienfeier im Klosterhof

Ob Kommunion, Taufe, Hochzeit oder Geburtstag - mit ausgezeichnetem Service, Ambiente und g'smackigen Spezialitäten bereiten wir Ihnen unvergessliche Stunden im Klosterhof.

Übrigens: Bei passender Witterung lädt unser schattiger Biergarten zum Entspannen ein. Wir freuen uns auf Sie!
 Um Reservierung wird gebeten.

Klosterhof Asbach • Gerhard Nömmner
 Hauptstraße 50 • 94094 Rothalmünster • Tel. 08533/1859
 info@klosterhof-asbach.com • www.klosterhof-asbach.com

Beratung & Vertrieb

Julia Kreieder

Lageln 1 - 94094 Rothalmünster

☎ 08533 2569 | Mobil 0151 194 321 25

prowin-julia.kreieder@t-online.de

KOPSCHITZ

KERZEN

Am Goldberg 31 94094 Rothalmünster
 Telefon: 08533/201-22
 Telefax: 08533/201-20

Werksverkauf
für Kerzen und mehr ..

Mo.-Fr: 9 bis 18 Uhr
 Sa: 9 bis 12 Uhr

www.kopschitz.de



Foto: Brodschelm

Zitate zum Thema „Barmherzigkeit“ suchten sich die Mitglieder des Gesamtpfarrgemeinderats aus. Den Nachmittag gestaltete auf Einladung von Pfarrer Jörg Fleischer (hinten links) Studentenfarrer Andreas Erndl (hinten 3.v.l.)

Neue Impulse für die Arbeit im PFARRVERBAND

Erster Einkehrtag des Gesamtpfarrgemeinderats zum Heiligen Jahr der Barmherzigkeit

Das Heilige Jahr der Barmherzigkeit hat der Gesamtpfarrgemeinderat des Pfarrverbands Rotthalmünster, Asbach und Weihmörting am Samstag in den Mittelpunkt gestellt. Bei einem Einkehrtag, der heuer zum ersten Mal

stattfand, beschäftigten sich die Mitglieder näher mit dem Thema und versuchten, das neue Wissen in ihre Arbeit in den Pfarreien mit einzubauen.

Als Referent konnte Pfarrer Jörg Fleischer den Passauer Studentenfarrer und ehemali-

gen Kaplan von Pocking, Andreas Erndl, begrüßen. Erndl schaffte es, seinen kurzweiligen Vortrag nicht nur mit vielen Fakten, Zitaten und Bibelstellen interessant zu gestalten, sondern auch mit persönlichen Erfahrungen und Eindrücken die Teilnehmer zu fesseln. Mit gemeinsam gesungenen Liedern und Gebeten vertiefte man das Thema.

Unter dem Titel „Barmherzig wie der Vater“ beschäftigte sich der erste Teil des Nachmittags mit dem Heiligen Jahr, den Anliegen des Papstes zum Jubiläum, aber auch mit der persönlichen Auseinandersetzung der Pfarrgemeinderäte mit dem Begriff „Barmherzigkeit“.

Die „sieben Werke der Barmherzigkeit“ standen im zweiten Teil im Fokus. Nicht nur die leiblichen, auch die geistigen Werke erklärte Andreas Erndl anhand von vielen Beispielen, die er selbst in seiner Arbeit als

Pfarrer erlebt hat. Besonders seine Erlebnisse in Simbabwe oder im Senegal als Missionar beeindruckten die Mitglieder des Gesamtpfarrgemeinderats, genauso wie Geschichten aus der Passauer Suppenküche oder mit Flüchtlingen.

Am Ende überlegten sich die Pfarrgemeinderäte, wie man die Werke der Barmherzigkeit in der heutigen globalisierten Welt auch in das pfarreiliche Leben einbinden und welche Projekte man auf diese Weise angehen könnte.

Mit diesen neuen Impulsen für die Arbeit im Pfarrgemeinderat feierte man abschließend gemeinsam mit Pfarrer Erndl und Pfarrer Fleischer einen Gottesdienst. Danach ließ man den Abend bei Essen, Trinken und vielen Gesprächen leiblich und geistig ausklingen.

Tanja Brodschelm



TSV 1891 Rotthalmünster

Foto Archiv Heimatpfleger Reinhart und Brand



Auf Initiative des der Turnbewegung nahestehenden Brauereibesitzers Friedrich Wochinger wurde am 25. Juni 1891 der Turnverein Rotthalmünster gegründet. Zur Zeit der Gründung zählte der Verein 52 Mitglieder (18 Aktive und 34 Passive).

Nachdem der Turnverein definitiv eine Fußballmannschaft nicht aufnehmen wollte

(Fußballspielen galt als roher, die Sitten und die Gesundheit untergrabender Sport) kam es am 01. Mai 1931 zur Gründung der Spielvereinigung Rotthalmünster. Damit war in Rotthalmünster ein zweiter Verein entstanden, der sich die körperliche Ertüchtigung seiner Mitglieder zum Ziel gesetzt hatte.

Nach Beendigung des zweiten Weltkrieges herrschte

relativ schnell Einigkeit darüber, dass die beiden Vereine keinesfalls getrennte Wege gehen durften. So kam es am 18. März 1946 zur Fusion der beiden früheren Vereine und damit zur Gründung des heutigen Turn- und Sportvereins 1891 Rotthalmünster.

Mit einem attraktiven Festprogramm wird das Gründungsjubiläum unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Franz Schönmoser gefeiert. Hierfür steht ein geräumiges Festzelt auf dem Nebenplatz an der Griesbacher Straße zur Verfügung.

Herbert Reinhart

Vorverkaufsstellen:

- Schreibwaren Wagner •BITS & BYTES EDV -Norbert-Steger Str. 4
 - Christian Kampelsberger:
- ✉christian.kampelsberger@tsvrotthalmuenster.de

125-JÄHRIGES JUBILÄUM
02. - 05.06.2016



DA HUAWA, DA MEIER & I
DONNERSTAG, 02.06.2016

SPIDER-MURPHY-GANG
FREITAG, 03.06.2016



WEITERES PROGRAMM:

SAMSTAG, 04.06.2016
TAG DES SPORTS / EHRENABEND
SONNTAG, 05.06.2016
TAG DER VEREINE



VERANSTALTUNGSORT: SPORTPLATZ ROTTHALMÜNSTER
Kartenvorverkauf ab Oktober: info unter www.tsvrotthalmuenster.de





Aufzüge Treppenlifte Elektromobile

Harham 1 - 94094 Malching
Tel. 08533 91 84 8-0
www.aufzugdienst-rottal.de

UWE HÖLLINGER COMPUTER

Hauptstr. 19 • 94094 Rotthalmünster / Asbach
☎ 0170 5440 308
e-mail: info@hoellinger-computer.de
www.hoellinger-computer.de

VERKAUF • SERVICE • BERATUNG
Personalcomputer (PC), Notebooks, Server, Displays,
Tablet Computer, Multifunktionsgeräte (Drucker,
Scanner, Fax), Digitalcameras, Router, Software (z.B.
Antivirensoftware), Verbrauchsmaterial, Zubehör und
viele mehr

Führende Hersteller:
FUJITSU • SAMSUNG • LENOVO • CANON • usw.

Eichinger ALEX

Technik & Service
Am Kirchfeld 24
94094 Rotthalmünster-Asbach
Tel. 08533/912205
Handy 0160-3527397

Reparatur-Beratung-Verkauf:
Unterhaltungselektronik: Panasonic-Philips-Technisat-Kathrein
Haushaltsgeräte: Miele-Liebherr-AEG-Siemens- Bosch-Neff usw.

Messner's Bagger- und Gartengeräteverleih

Florian Messner, Tulpenstr. 23, 94094 Rotthalmünster
Telefon: 08533-912 878 oder 0160-97506709

Unser Angebot für Sie:

- 1,8 to und 8,5 to Minibagger
- Vertikutierer • Erdbohrer • Rasenmäher
- Aushub-Arbeiten • Rüttelplatte
- Motorhacke • Motorsense
- Bedienpersonal auf Wunsch

Weitere Geräte auf Anfrage!!!





Wagner

Bäckerei-Konditorei-Café
Qualität aus Tradition

94099 Rotthalmünster, Marktplatz 20

Backshop

- ständig "ofenfrische" Brezen
Semmeln und vieles mehr...
- große Auswahl an Backwaren,
Torten und Feingebäck
- verschieden belegte Snacks,
sowie frische, knackige Salate





Tagescafé

- Frühstück ab 6.00 Uhr
- Preiswerte warme und kalte Speisen
- vorzüglicher Zumbel Kaffee
- Wohlfühlen und Entspannen
in gemütlichem Ambiente
- Ausrichten verschiedener Feiern

Filiale mit Tagescafé: Marktplatz 20, 94094 Rotthalmünster, Tel. 08533/ 91 15 40
Backshop im Netto: Passauer Str. 28, 94094 Rotthalmünster, Tel. 08533 / 91 96 90



Kosmetik

**Farb- und Stilberatung
Kosmetische Fußpflege**

Andrea Biller
Harham 1 - Malching

Telefon 08533 912003
info@andreabiller.de

DANKE

Der Markt Rotthalmünster bedankt sich bei allen Inserenten, die durch ihre Anzeige zur Finanzierung unserer „MARKTINFO“ beitragen.

Bitte berücksichtigen Sie auch weiterhin unsere örtlichen Betriebe und vertrauen auf deren Leistungen.

Ihr Franz Schönmoser
1. Bürgermeister

HECKA

Karosserie- und Fahrzeugbau • Lackierungen • Sandstrahlen
Hecka GmbH • Passauer Straße 62 • 94094 Rotthalmünster
Tel. + 49 (0)8533/9708-0 Web: www.hecka.de

Wir machen, dass es fährt...

- Unfallinstandsetzung
- Karosserie- und Lackschäden
- Scheiben-Service und Reparatur
- Ausbeulen kleiner Dellen ohne Lackieren
- Karosserie- und Achsvermessung
- Sand- und Glasperlenstrahlen
- PKW-Anhängervetrieb (Pongratz)

Fahrzeugbau und Sonderfahrzeugbau




Ausstellungen



HEIMAT-MUSEUM

Kirchplatz, Rothalmünster
Öffnungszeiten: ab 1. Mai jeweils
an Sonn- und Feiertagen
von 14 - 17 Uhr
Ernst Gerhard ☎08533 / 1658

FEUERWEHR-MUSEUM

Ferienhof Rieger - Rottfelling 2
94094 Rothalmünster
☎ 08533/962 50
☎ 08533 / 962 525
✉ info@ferienhof-rieger.de



BULLDOG-OLDTIMER MUSEUM

Familie Steinhuber - Altasbach 5
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 598
✉ info@hofladen-steinhuber.de
www.hofladen-steinhuber.de

MARKTGALERIE

vhs-Rothalmünster
Marktplatz 27
☎ 08533 / 910946
☎ 08533 / 911205
Rosemarie Berger
✉ info@vhs-rotthalmuenster.de
www.vhs-passau.de
Galerieleiterin Frau Ecker
☎ 0851 / 9598024



Die Volkshochschule veranstaltet in der „Marktgalerie Rothalmünster“ regelmäßig Ausstellungen.

Der Eintritt hierzu ist frei!

MUSEUM-KLOSTER-ASBACH

Asbach, Hauptstraße 52 - Zweigmuseum des Bayerischen Nationalmuseums - Kulturzentrum des Landkreises Passau.

Neben den Exponaten des Bayerischen Nationalmuseums im Erdgeschoss bestehen die Wandmalereien und Stuckaturen, Kreuzgänge und Gewölbe.

Wechselnde Ausstellungen des Landkreises Passau finden im Obergeschoss statt. **Öffnungszeiten:** Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr
☎08533 / 2300 Führungen nach Anmeldung Landratsamt Passau - Kulturreferat
☎0851 / 94 960-15 ☎ 0851 / 410 43
✉ kulturreferat@landkreis-passau.de
Dr. Wilfried Hartleb www.museum-asbach.eu

DAUERAUSSTELLUNGEN

- ▶ Sammlung historischer Abgüsse von Meisterwerken bayerischer Bildhauerkunst, Meisterwerke der Schmiedekunst 15. – 19. Jh.
- ▶ Glaube und Bild - Sammlung zum Volksglauben in Mitteleuropa Prof. Dr. Rudolf Kriss (1903 – 1973)
- ▶ Dampf- und Blechspielzeug – Sammlung Vitus Leebmann, Rothalmünster
- ▶ Prunkräume aus dem 17. Jh. mit wertvollen Fresken und Gemälden

Kulturkreis Kloster Asbach e. V.

»ASBACHER REDEN ZUR KULTUR«

Der »Kulturkreis Kloster Asbach« möchte mit der Veranstaltungsreihe »Asbacher Reden zur Kultur« an die Jahrhunderte lange Tradition des ehemaligen Benediktinerklosters Asbach anschließen und freut sich über eine rege Beteiligung aus allen Kreisen der interessierten Bevölkerung der Region.

Die Vorträge finden im historischen »Tafelsaal« von Kloster Asbach statt. Beginn jeweils um 19 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss an die Referate besteht im neu eröffneten »Klosterhof Asbach« Gelegenheit, mit den jeweiligen Referenten des Abends und den Verantwortlichen des »Kulturkreises-Kloster Asbach« bei einem gemütlichen Zusammensein persönlich ins Gespräch zu kommen.

Im Rahmen der renommierten Vortragsreihe »Asbacher Reden zur Kultur« waren in den vergangenen Jahren schon zahlreiche prominente und



Foto: Wolfgang Hartwig

Toni Daumerlang

bekannte Honoratioren aus Kultur, Politik und Wirtschaft zu Gast.

Der »Kulturbeauftragte des Kulturkreises Kloster Asbach«, OStD a.D. Toni Daumerlang, wird auch für die Saison 2016 wieder ein interessantes und sicherlich ansprechendes Programm für die »Asbacher Reden zur Kultur« zusammenstellen, zu dem alle Interessenten herzlich eingeladen sind.

Die noch in der Planungsphase befindlichen, endgültigen Referats-Termine für 2016 werden in der nächsten Ausgabe und in der Tagespresse detailliert bekanntgegeben.

Kulturkreis Kloster Asbach e.V.
www.kloster-asbach.de



Marktplatz 27

iAuskunft erteilt
Rosemarie Berger

94094 Rothalmünster
☎ 08533 910946
☎ 08533 911205

Das gesamte vhs-Programm finden Sie im Internet. Direkte Anmeldung ist möglich:

✉ info-rotthalmuenster@vhs-passau.de



HISTORISCHES MARKTFEST 15.-17. Juli 2016

Lagerleben mit der Gruppe „Historia Perita“

Freitag ab 18.00 Uhr, Samstag ab 17.00 Uhr,
Sonntag ab 11.00 Uhr

Großer Auszug am Freitag um 18.00 Uhr – Marktplatz

- » Schaukämpfe, Waffen und Gewandschau
- » Mittelalterliche Musik
- » Feuershow mit Gaukeleien
- » Vielseitiges Kinderprogramm



EINTRITT FREI

Die Vereine laden ein zu Speis und Trank

STAATLICHE WIRTSCHAFTSSCHULE PASSAU

Neuburger Str. 96 | 94032
Passau - ☎ 0851 988170
✉ sekretariat@wirtschaftsschule-passau.de -
www.wirtschaftsschule-passau.de

Zugangsvoraussetzungen:

4-stufige
Wirtschaftsschule

Durchschnittsnote im Zwischenzeugnis aus Deutsch, Mathematik und Englisch oder Aufnahmeprüfung für den M-Zug jeweils 2,66 oder besser.

2-stufige
Wirtschaftsschule

- Zeugnis über den „Qualifizierenden Hauptschulabschluss“ und mind. Note 3 in Englisch
- oder bestandene 9. Klasse des M-Zuges der Hauptschule, der Realschule oder des Gymnasiums,

- nicht bestandene 9. Klasse des M-Zuges, jedoch Deutsch und Englisch min. Note 4
- erfolgreicher Besuch der 9. Jgst. Regelklasse und bestandene Probezeit an der WS (bis zum Halbjahr)

Termine

- Tag der offenen Tür Samstag, 12.03.2016
- Anmeldung (4-stufige WS) Montag, 04.04.2016
Freitag, 15.04.2016
- Probeunterricht (4-stufige WS) Montag, 02.05.2016
Mittwoch, 04.05.2016
- Anmeldung (2-stufige WS) bis Freitag, 05.08.2016

i Ansprechpartner Robert Lindner, Oswald Peter, Günther Bosanyi



Die NEUE kommt besser an

Ihre verkaufstarke und repräsentative Homepage von zertifizierten Experten vor Ort

- ✓ Damit können Sie Ihr Angebot und Ihre Leistungen erfolgreich im weltweiten Netz präsentieren.
- ✓ Ihre professionelle Homepage und eindrucksvolle Visitenkarte im Internet

ab 490,-€*

*zzgl. MwSt.



EnEm agentur für neue medien - einfach INTERNET
Norbert-Steger-Str. 4 // 94094 Rothalmünster

Rothalmünster // Tel. 08533 - 962 4-0
Regensburg // Tel. 0941 - 464 474-0

E-Mail: info@en-em.de
www.en-em.de

20

Jahre Brandschutz WALTER HAMELDINGER



Nach abgelegter Sachkundeprüfung wagte Walter Hameldinger - gelernter Kfz-Mechaniker - im Februar 1996 den Schritt in die Selbständigkeit. Er gründete zusammen mit seiner Ehefrau Ingrid in der Meierstraße in Roththalmünster seine Brandschutz-Firma. Mit seinem Bruder Erich Hameldinger, der bereits mit dieser Materie vertraut war, holte er sich einen kompetenten Mitarbeiter in sein junges Unternehmen.

Seit 1991 gehörten auch Klein- und Eiltransporte überregional zum Tätigkeitsbereich. Ab 1996 lag der Schwerpunkt aber auf dem Gebiet des Brandschutzes.

Fleiß und Sachverstand ließen den jungen Familienbetrieb expandieren. Die beengten Verhältnisse in der Meierstraße veranlassten Hameldinger nach einer neuen Bleibe zu suchen. 2006 gelang es ihm, den in herrlicher Alleinlage gelege-



Diesen Feuerlöscher hatte ein Amselpaar zweckentfremdet. Darum bedarf er dringend einer Wartung durch den Fachbetrieb Hameldinger.

nen Vierseithof in Kollnöd bei Weihmörtling zu kaufen. Zusammen mit seiner Ehefrau Ingrid und Tochter Nicole zog er ins neue Domizil, dass er nach und nach liebevoll renoviert.

Das Produkt- und Serviceangebot wurde kontinuierlich der technischen Entwicklung angepasst, dadurch konnte der Kundenkreis stetig erweitert werden.

Alle Arbeiten werden entsprechend der DIN-Normen und Arbeitsstättenrichtlinien ausgeführt.

Die heutigen Aufgaben reichen von der Ausstattung und Wartung bis zum Verkauf von Feuerlöschgeräten und -anlagen, Rauchwarnmeldern, Alarm- und Gefahrenmeldeanlagen in Handel, Industrie und Handwerk, Landwirtschaft und Privathaushalten. Ausserdem werden Beschilderungen für brandschutztechnische Einrichtungen und Fluchtwege angeboten.

Einweisungen und Schulungen im richtigen Umgang mit Handfeuerlöschgeräten gehören ebenfalls zu den Leistungen seines Serviceangebotes.

Zukünftig werden sich Nicole Hameldinger und Stefan Niedermeier in die Firma integrieren und damit die Leistungsfähigkeit des Familienbetriebes stärken.



Die Serviceflotte im Jahre 1996



Die Serviceflotte im Jahre 2016



Der Familienbetrieb Hameldinger: v.l. Stefan Niedermeier mit Nicole, Walter und Ingrid Hameldinger

- • • BERATUNG
- • • SERVICE
- • • VERKAUF

WALTER HAMELDINGER

Kollnöd 1
94094 Roththalmünster

Tel. 0 85 33 / 33 21
Handy 0 17 1 / 57 29 02 3
Fax 0 85 33 / 91 08 53

E-Mail: brandschutz-hameldinger@t-online.de

NEU: jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr auf dem Hof in Kollnöd Service und Verkauf von Feuerlöschgeräten und Rauchmeldern

Rauchwarnmelder

Seit 1.1.2013 gilt in Bayern Rauchwarnmelder Pflicht für Wohnungen und Eigenheime: bei Neubauten ab den 1.1.2013 sofort und bei Bestand eine Übergangsfrist von fünf Jahren, die Ende 2017 ausläuft.

Dann müssen alle Schlafzimmer, Kinderzimmer und Flure, die als Fluchtwege dienen, mit Rauchwarnmelder ausgestattet

sein. Für Gehörlose gibt es Rauchwarnmelder mit Blitzlicht und Rüttelkissen. Diese sind nach dem Bayerischen Wohnungsbauprogramm für Behinderte förderfähig. Nachzulesen: Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern.

Rauchwarnmelder müssen nach DIN 14604 hergestellt sein. Für den Einbau und die Wartung gilt die Anwendungsnorm DIN 14676.

Die Firma Hameldinger Brandschutz hat sich mit den Normen vertraut gemacht und ist dafür Q – Zertifiziert.

Eigentümer und Vermieter sind für den richtigen Einbau und Instandhaltung selbst verantwortlich. Es gibt kein Kontrollorgan.

ACHTUNG: In letzter Zeit haben sich unseriöse Personen mit diesen Vorwand Zutritt in fremde Häuser verschafft. Es wurde davon in der PNP berichtet.



Spendenübergabe: von links Florian Schmidlehner, Birgit Scheuer und Edith Bauer von der Fa. Meier, Christian Kopschitz, Vorstand von der FFW

Firma Meier Bau spendet über 1.000 € für die Freiwillige Feuerwehr Rotthalmünster

Die Mitarbeiter der Firma Josef Meier GmbH & Co. KG in Rotthalmünster spendeten den Erlös der Weihnachtstombola 2015 an die Freiwillige Feuerwehr Rotthalmünster. Die Vorstände der Feuerwehr Rotthalmünster, Christian Kopschitz und Florian Schmidlehner bedankten sich herzlich bei den Mitarbeitern der Firma Meier für die großzügige Spende.

Das Geld wird dringend benötigt, da sich die Feuerwehr einen Verkehrssicherungsanhänger anschaffen will. Da nur ein Teil der Kosten staatlich bezuschusst wird, muß laut Kopschitz der Rest aus Eigenmitteln des Vereins finanziert werden.

Diese Anschaffung finden die Mitarbeiter der Firma Meier äußerst sinnvoll. Die Absicherung der Unfallstelle und somit die Sicherheit der Feuerwehr, der Helfer und auch der Verkehrsteilnehmer bei einem Verkehrsunfall ist sehr wichtig.

Edith Bauer



Sepp's Obst & Gemüse
ab März wieder in Rotthalmünster



Paul Karlstetter Schmiede - Bauschlosserei

Griesbacher Straße 25
94094 Rotthalmünster
Tel: 08533 / 522 • Fax 08533 / 2320

QUALITÄT AUS BAYERN



**Bavaria Fruchtsaft
& Vertriebs GmbH**
Simbacherstr. 26
94094 Rotthalmünster

Werksverkauf:
Mo. - Fr.
8.00 bis 17.00 Uhr



Ihr schöner Garten,

von Naturstein bis Wasser,
von Terrasse bis Begrünung.

von uns geplant und angelegt.



H. ÖTTL

Garten & Pflanzen



Meisterbetrieb
Garten- und Landschaftsbau



08533-7432

www.h-oettl.de



www.salon-roscher.de

Salon Roscher

Passauer Str. 3
94094 Rotthalmünster
☎ 08533 / 910177

Kurplatz 1
94086 Bad Griesbach
☎ 08532 / 7355

Frau Biermeir hat im vergangenen Herbst den Kurs "Color & Service Academie" mit Auszeichnung absolviert und ist somit unsere neue "Farbspezialistin".
Das gesamte Team gratuliert ganz herzlich!



Zufriedene Gesichter bei der Preisverleihung nach einem gut organisierten Kickerturnier. Von links: Hennhöfer Jürgen, Strangmüller Bruno, Turnierleiter Meier Manfred, Künzel Werner, Birndorfer Christa, Kölbl Martin, Uebel Markus, Prskawetz Jürgen, Brunhuber Franz, Huber Christian, Wieser Georg, dahinter: Bruckmeier Florian und Huber Martin.

22. MÜNSTERER KICKERTURNIER

„Er kam, sah und siegte“, so brachte Turnierleiter Manfred Meier den Ablauf des diesjährigen Kickerturniers beim Wirt z'Pattenham auf den Punkt. Martin Kölbl, seit 3 Jahren nicht mehr bei Kickerturnieren angetreten, gewann souverän zusammen mit seinem Partner Bruno Stangmüller.

Organisationschef Manfred Meier gelang mit 17 Mannschaften, 34 Teilnehmer an die Kickertische zu bringen. Diese sollten ihr Kommen nicht bereuen. Gespielt wurde in zwei Gruppen. Die

Leistungsgruppe A umfasste 12 Mannschaften und bei der Leistungsgruppe B traten 5 Duo's an.

Platzierte Leistungsgruppe A:

1. Platz Kölbl Martin / Strangmüller Bruno, 2. Platz Brunhuber Franz / Bruckmeier Florian, 3. Platz Wieser Georg / Prskawetz Jürgen, 4. Platz Mangold Alexander / Hennhöfer Jürgen

Platzierte Leistungsgruppe B:

1. Platz Huber Christian / Huber Martin, 2. Platz Uebel Markus / Künzel Werner.

EG Eckert

CONTAINERDIENST ERNST PINDEL – UNTERSTÜTZT DEN DJK SV ASBACH



Dank einer großzügigen finanziellen Unterstützung durch das Familienunternehmen Containerdienst Ernst Pindel aus Asbach, war es möglich, die erste Mannschaft des DJK-SV Asbach.

Die Familie Pindel (von links stehend 1 bis 5) ließ es sich nicht nehmen, die Mannschaft beim ersten Spiel mit den neuen Trikots zu besuchen und anzufeuern. An der finanziellen Unterstützung des DJK-SV Asbach beteiligten sich auch die langjährigen Spieler und jetzigen Förderer des DJK-SV Asbach Ch. Aichinger, K. Hechfellner und T. Karlstetter (von links

stehend 6 bis 8). Ohne eine solche Förderung und Unterstützung könnte ein Verein nicht überleben, deshalb sagt der DJK-SV Asbach mit seinen Spielern noch mal Danke an die Förderer des Heimatsportes.

DJK-SV Asbach
Th. Karlstetter



Beratung Technik Service
Robert Obermeier
Elektrotechnik GmbH

Dorfstr. 1a - 94094 Rothalmünster - Weismünsting
Tel. 0 85 33 - 910 502 Fax 911 324 Mobil 01 71 / 35 58 203
E-mail: info@elektrotechnik-obermeier.de
Homepage: www.elektrotechnik-obermeier.de

94094 Rothalmünster
Wilhelmstraße 2
Tel 08533 / 910 286
Fax 08533 / 910 287
sanro_gmbh@t-online.de

sanro

Stefan + Niedernhuber GmbH
Sanitär - Heizung - Gas - Solar

Sportgaststätte Asbach
Pächter: Alfred Schwarz

94094 Rothalmünster
Am Sportplatz 3
Tel. 08533 667
Mobil: 0160 973 91536

ISAAC JOSEF
HEIZUNG
SANITÄR
SPENGLEREI

94094 WEIHMÖRTING · BACHSTRASSE 1
TEL. 08533 - 507 · FAX 08533 - 1571

Modeatelier & Jeansshop
Petra Möhle - Bremer
Damen- u. Herrenmaßschneidermeisterin
Maßanfertigung von exklusiver
Damen- und Herrenbekleidung ·
Brautmoden · Abendgarderobe ·
Änderungsschneiderei · Nähkurse

Irminswindstr. 11 - 94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 91 90 78 · Mobil 0160 / 123 5003

Brot und Feinbäckerei
Hofbauer

Spezialitäten:
Rottaler Schmalzgebäck
Griesbacherstr 3
Telefon: 08533 / 1413

Werksverkauf



Natürlich. Käse.

Innstolz
Auwiesen

Frische Milch aus dem
Alpenvorland



Wöchentlich
wechselnde Angebote!

Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr., 10 - 14 Uhr
und Mi. 14 - 17 Uhr
Wochenmarkt
Rotthalmünster
Mi. von 9 - 13 Uhr



Innstolz Käsewerk Rainer KG

Molkereistraße 10 · D-94094 Rotthalmünster
Mehr Infos dazu: www.innstolz-kaeserei.de



Asbacher Straße 9 · D-94094 Rotthalmünster
☎ 0 85 33 / 513 · Fax 0 85 33 / 78 90
www.wohnavisionen.eu

R | K

Robl Kraustorfer

Schreinerei • Exklusiver Innenausbau • Objekteinrichtung



konzept floral

Floristin
Julia Silbereisen
Passauer Str. 2

94094 Rotthalmünster
Tel. 0 85 33 / 91 92 27

Lassen wir den Frühling
einkehren. Holen Sie sich
frische Farben und angenehme
Düfte in Ihr Zuhause.
Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Konzept-Floral-Team

www.zimmerei-schatzberger.com

H. Schatzberger

Dobl 9 · 94094 Rotthalmünster
Telefon 0 85 33 / 91 02 54
Telefax 0 85 33 / 91 02 64
ZIMMEREI-SCHATZBERGER@t-online.de

**Zimmerei
Balkone
Innenausbau
Bedachung
Dachraumausbau
Eternitentsorgung**



Energie, die viel bewegt

Woher wir unsere
Energie haben?
Natürlich von **ESB**.

Energie Südbayern engagiert
sich aktiv in der Kinder- und
Jugendförderung in ganz Süd-
bayern. Erfahren Sie mehr un-
ter www.esb.de

Energie Südbayern GmbH

ESB
IDEEEN. INNOVATIONEN. ENERGIE.

ALPENVEREIN ROTTHALMÜNSTER



Winterzeit – gemütliche Zeit!

Deshalb gibt's vom Alpenverein
diesmal nicht so viel zu berichten...

Als letzten Programmpunkt im alten
Jahr hatten wir Anfang Dezember
unsere Adventfeier in der Pöhlmannhütte.
Bei gutem Essen, zweierlei Geschichten,
Leckerl -an dieser Stelle nochmal Danke-
und Glühwein, begleitet von adventlicher
Live-Musik, genossen wir den gemütl-
ichen Abend. Und wie's schon Tradition
ist, ließ der Nikolaus die vergangenen
12 Monate Revue passieren. Wir sind
dankbar, zurückblicken zu können auf ein
schönes und vor allem unfallfreies Berg-
jahr und sind schon gespannt, was uns
2016 bringen wird.

Termine

Los geht's mit der Hauptversammlung
am Freitag, **11. März**, um 19 Uhr in Halm-
stein, Gasthaus Schütz.

Fest steht der Jahresausflug nach
Brixen: **1. bis 3. Juli**.

Ansonsten wird das Programm wie-
der sehr abwechslungsreich sein und es
würde uns freuen, den einen oder ande-
ren bei den Touren wieder zu sehen. In
diesem Sinn: Berg heil – auf ein schönes,
erlebnisreiches, neues Jahr!

Daniela Kotter



Aktion „Rottaler Advent“

Beim vorweihnachtlichen Wettbewerb „Rottaler Advent“, einer Aktion der Rottaler Raiffeisenbank in Zusammenarbeit mit der PNP, erreichten die Pfadfinder aus Rottalmünster Platz 3.

Bei dieser Aktion konnten sich Vereine mit Projekten, die auf ehrenamtlicher und freiwilliger Basis fundieren, bewerben.

Größter Stamm der
Diözese Passau

Der Pfadfinderstamm St. Sebastian in Rottalmünster existiert seit nunmehr 33 Jahren und hat sich im Laufe der Zeit zum größten Stamm in der gesamten Diözese Passau entwickelt. Hierbei ist besonders das Engagement der vie-

len ehrenamtlichen Mitarbeiter unverzichtbar, die sich seit Gründung des Stammes unentgeltlich für diesen einsetzen.

Derzeit sind neben 29 aktiven Gruppenleitern auch viele andere motivierte Helfer daran beteiligt, die Pfadfinderei in Rottalmünster weiterhin so erfolgreich am Leben zu erhalten. Um die zahlreichen Aktionen und die dafür benötigten Anschaffungen stemmen zu können, ist der Stamm stets auf finanzielle Unterstützung durch Spenden angewiesen.



Aktion „Rottaler Advent“. Die Freude war riesengroß. Von links: Nadine Greipel, Will Löffler, Corinna Straußberger

Das Preisgeld von 1.000 Euro wird für das alljährliche Pfingstlager verwendet, um den Teilnehmerbeitrag so gering wie möglich zu halten

sowie Lebensmittel und Materialien für Lagerbauten möglichst regional zu beschaffen.

Julia Thomandl

Krippenspiel der Wölflinge

Die Wölflingsstufe des Stammes gestaltete auch an diesem Weihnachtsfest die Kindermette am Heiligen Abend in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt.



In diesem Jahr thematisierte das Krippenspiel die Suche der Hirten nach dem Heiland der Welt sowie die umfassende Liebe Gottes. Einige Hirten sorgen sich um ihre Familien, weil sie die Schafswolle und -milch nicht verkaufen können,

als ihnen plötzlich ein Engel erscheint und die Geburt des Retters verkündigt. Schnell machen sich die Hirten auf die Suche, hinterlassen aber den blinden, weisen Joshua und ein schwarzes Schaf, weil dieses dem Kind nicht gefallen und

es Angst davor haben könnte. Als sie Maria, Josef und Jesus erreichen, wird ihnen bewusst, dass das Kind alle Menschen und Schafe, einfach jeden, gleich liebt.

Gerade in der diesjährigen Vorweihnachtszeit war es wichtig, Kindern Toleranz und Akzeptanz gegenüber anderen zu vermitteln. Tausende Flüchtlinge, die im letzten Jahr nach Deutschland und besonders

Kindern Toleranz und
Akzeptanz vermitteln

in den naheliegenden Grenzraum kamen, sind vor Gott mit uns gleichgestellt. Jesus liebt jeden Menschen gleich, egal

aus welchem Land er kommt, welcher Kultur er angehört, welche Sprache er spricht und welche Hautfarbe er hat.

Die Schauspieler an
diesem Abend:

Maria: Emily Lackner, Josef: Tobias Achter, Engel: Nina Wimmer, Erzähler: Valentin Huber, Hirten: Lea Absmeier, Nadine Brückner, Emilia Härtl, Lukas Heinzlmaier, Lea Obermeier, Anna-Maria Oberhuber, Paul Roßgoderer, Julia Sperk, Schafe: Sarah Bruckmeier, Julia Hareza, Kathrin Roll, Johannes Sporer

Julia Thomandl

IHR MALER UND
BODENLEGER

KÖNIG



Frank König



Hauptstraße 34
94094 Malching

Telefon 0 5 73 / 96 94 18
Mobil: 0171 / 63 59 002

info@bodenlegerkoenig.de
www.bodenlegerkoenig.de



DANIEL OSTERMEIER ist neuer Diözesanvorstand



Zur Erinnerung: Katharina Metz (Diözesankuratin), Daniel Ostermeier (Diözesanvorsitzender), Maria Kalleder (Diözesanvorsitzende)

Auf der Diözesanversammlung der DPSG Passau vom 20. bis

22. November 2015 wurde Daniel „Osti“ Ostermeier vom Stamm Rotthalmünster einstimmig zum neuen Diözesanvorsitzenden gewählt.

Osti bildet nun mit der Diözesanvorsitzenden Maria Kalleder (ebenso vom Stamm Rotthalmünster) und der Diözesankuratin Katharina Metz den Vorsitz der DPSG Passau.

Seit 2007 ist Osti in Rotthalmünster als Gruppenleiter aktiv, von 2009 bis 2013 bildete er mit Julia Hecka und Michael Meier den Stammesvorstand. Seit 2013 arbeitet

Osti im Rover-Arbeitskreis der Diözese Passau mit, in dem er von 2014 bis 2015 Referent war. Nun wird durch ihn das seit 2013 vakante Amt des männlichen Diözesanvorsitzenden neu besetzt.

Es ehrt uns als Stamm sehr, dass die DPSG Passau gleich von zwei Personen aus dem Stamm Rotthalmünster geführt wird. Wir wünschen Osti und Maria eine tolle gemeinsame Zeit, viele Nerven aber auch schöne Erfahrungen, die sie immer in Erinnerung behalten werden.

Julia Thomandl

Weihnachtssingen im Krankenhaus Rotthalmünster

Am Heiligen Abend ist das „Weihnachtssingen“ im Krankenhaus Rotthalmünster, das die Pfadfinder schon seit mittlerweile knapp 20 Jahren durchführen, zur Tradition geworden.

Mit weihnachtlichen Liedern und Klängen wurden die Patienten, die Weihnachten im Krankenhaus verbringen müssen und dadurch nicht bei ihren Familien und Freunden sein können, auf den unterschiedlichen Stationen in Weihnachtsstimmung versetzt. Zudem wurden den Patienten kleine Aufstellbilder in die Zimmer gebracht.



Dies ist für die Pfadfinder eine tolle Möglichkeit, an Weihnachten, dem Fest der Liebe, der Familie und des Friedens, ein klein wenig Liebe sowie Geduld und Zuversicht an die kranken Mitmenschen weiterzutragen.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei der Seelsorgerin des Krankenhauses, Frau Maria Müller, die uns jedes Jahr auf die Stationen begleitet und die Aufstellbildchen im Vorhinein besorgt.

Julia Thomandl

STEUER- und ANWALTSKANZLEI **HERTLEIN**

BERATEN • PRÜFEN • VERTRETEN

- ✓ Wir erbringen umfassend alle Leistungen einer Steuer- u. Rechtsanwaltskanzlei.
- ✓ Fundiertes fachliches Wissen mit hohem Engagement gezielt für Ihre Anliegen



➤ Dr.-Schlögl-Str. 18 • 94094 Rotthalmünster ☎ 08533/963 00 • mail@hertlein-online.de



BÜCHEREI

Schauen Sie bei uns vorbei
Katholische Gemeindebücherei
Rotthalmünster, Bräugasse 21

Öffnungszeiten:
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 9:30 – 12:00 Uhr

Hofmetzgerei Rieger

- probieren Sie unsere selbstgemachten Wurstspezialitäten wie z.B. Leberkäse, Knacker, Wollwürste und vieles mehr.
- Schlachtung ohne Transportstress
- Schweine von unserem Hof
- Partyservice

Offnungszeiten:
Do - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr



Ferienwohnungen am Rieger Hof
www.ferienhof-rieger.de
ferienhof.rieger@t-online.de
Tel.: 08533/96250

94094 Roththalmünster Rottfelling 2 Tel.: 08533/96250



Wirt z'Pattenham

GASTHAUS ZEILBERGER
Pattenham 16 - 94094 Roththalmünster

12. März
ab 19:00 Uhr
- Reservierung erbeten -



Italienisches Buffet



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams Aushilfen für Küche und Service!
Ihre Familie Zeilberger mit Team

ABSMEI ER

steuerberater

- ... beraten
- ... gestalten
- ... durchsetzen

Dipl. Finanzwirt (FH)
Eberhard Absmeier

Wechselpergerstraße 4
94094 Roththalmünster

Tel. (0 85 33) 91 98 0

www.steuerberater-absmeier.de

Service rund ums Haus



Hermann Bruckmeier
führt aus . . .

- Gartenarbeiten aller Art
- Holz- und Bautenschutz
- Putzsanierungen
- Reparaturen aller Art
(ausser technische Gewerke)
- Gipskarton- und Fliesenarbeiten

Tel/Fax: 08533/7687
Handy: 0171 / 9127389

MEIER BAU

Ihr Partner für die Planung und Ausführung von:

- Schlüsselfertigbau
- Rohbau
- Ingenieurbau
- Sanierung
- Holzbau
- Industrieböden
- Tiefbau
- Straßenbau
- Rohrleitungsbau
- Golfplatzbau
- Außenanlagen
- Vermessung

Wir beliefern Sie auch gerne mit:

- Sand und Kies
- Asphalt
- Beton
- sämtl. Baustoffen

www.meier-bau.com

Josef Meier
GmbH & Co. KG

Passauer Str. 24
94094 Roththalmünster
T: 08533/207-0
F: 08533/207-189
info@meier-bau.com




Bauen aus Leidenschaft seit 1890

Metzgerei Haushofer



Filiale Roththalmünster
Marktplatz 20
☎ 08533 / 911 540

Wir schlachten und verarbeiten nur Vieh aus der Region und bieten Qualität zu fairen Preisen.



„Weil Wurst nicht wurst ist“

Unsere Spezialitäten:
Leberkäse, Weißwürste und verschiedene Sorten delikater Schinken

Hier ist das



Lächeln zuhause!

Beste Beratung und alle Informationen zu Ihrem Aida Traumurlaub bekommen Sie bei uns!

auer reisen

Kirchplatz 3
94094 Roththalmünster
Tel. +49.(0)8533.910061
Fax +49.(0)8533.910062
e-mail: reisebuero@auer-reisen.de

Narrhalla Rotthalmünster: MORITAT-DREHORGEL wurde restauriert

Pünktlich zum Faschingsbeginn bekam die „Münsterer Moritat“ ihr Herzstück, die historische Drehorgel, von der Restaurierung zurück. Lange waren die Mitglieder der Moritat auf der Suche nach einem Orgelbauer, welcher das zirka 100 Jahre alte Musikinstrument professionell warten und aufpolieren konnte. Federführend hierbei war Jürgen Mayer, der Motor des doch sehr ambitionierten Projekts.

Nach genauer Begutachtung der Orgel nahm der Regensburger Orgel- und Drehorgelbauer Drewes Chlup diese Herausforderung an. Über ein halbes Jahr war die Orgel in der Werkstatt des Orgelbauers im Kastell Windsor in Rettenbach zur Generalüberholung. Neben dem Schmutz und Staub der schätzungsweise letzten 60 Jahre gab das Instrument noch andere

Geheimnisse preis. Beispielsweise war im Fuß der Orgel ein Arbeitsnachweis des Rotthalmünsterer Büchsenmachers Josef Lang, welcher 1952 das Furnier nachgebeizt und die Füße des Unterkastens wegen starken Holzwurmbefalls gestutzt hatte.

In Kreisen der Narrhalla war man der Meinung, die Orgel könne aufgrund der Bauweise nur ein Lied, eben das bekannte Moritatlied spielen. Drewes Chlup widerlegte dies und zeigte, dass die Mechanik in der Lage wäre, bis zu sieben verschiedene Melodien abzuspielen. Das Innenleben der Orgel ist nun komplett runderneuert. Pfeifen wurden gereinigt und gestimmt, Ledermembrane und Balganlage wurden ebenso erneuert. Eine Pleuelstange wurde von Hand nachgebildet und ersetzt.

Die gesamte Spielmechanik und viele Arbeitsschritte mehr sind neu justiert. Das genaue Alter und die Herkunft der Orgel kann nur geschätzt werden. Der Bauart nach stammt die Orgel aus dem süddeutschen/böhmischen Raum.

Letztendlich ein sehr zeitaufwendiges und dadurch auch kostspieliges Projekt, welches die Moritat nur mit Unterstützung von privaten Gönnern und Spendern sowie der Unterstützung der Narrhalla stemmen kann.

Die Gesamtkosten der Restaurierung im mittleren vierstelligen Bereich will die Moritat mit zusätzlichen Auftritten und neuen Aktionen im Münsterer Fasching finanzieren. Höhepunkt der Moritat im Münster Fasching sind der Kappenabend und der Rosenmontag. Hier haben alle Faschingsfreunde Gelegenheit, dieses traditionelle Herzstück neu zu erleben.



Stefan Unger

Die „Moritatler“ mit ihrer restaurierten Orgel von links: Florian Spieleder, Armin Ebner, Jürgen Mayer, Orgelbaumeister Dresses Chlup und Stefan Unger





Besuchen Sie uns auf den Wochenmärkten des Dreibäderecks!!

Familienproduktion

Nicolò Leocata

Blumenstrasse 1
94094 Rotthalmünster
Tel: 08532 - 926 9829
www.nicolos-olivenoel.de

Grabpflegeservice



Angelika Altmannshofer
Sonnengang 7
94094 Rotthalmünster
Tel. (08533) 912 085 - Mobil (0151) 50 353 779
e-mail: grabpflege@v-eine.de

Individuell verteilte Grabpflege - Befestigung der Grabsteine, regelmäßiges Gießen, Blühen, Entzweigen entfernen - Alles was in einer guten Grabpflege gehört - Sauber, preiswert, zuverlässig!

◆ **Reparaturwerkstätte** ◆

Günter Bruckmeier

Kraftfahrzeuge · Landtechnik
Forst- und Gartengeräte



Pattenham 6
94094 Rotthalmünster
Tel. 0 85 33 - 91 89 28
Fax 0 85 33 - 91 89 29

Bleibe aktiv, treibe Sport
werde Mitglied beim



TSV Rotthalmünster e.V.
1. Vorstand Franz Lew
☎ 08533/9624-0
franz.lew@tsvrotthalmuenster.de
Internet: www.tsvrotthalmuenster.de

Eisenhandel • Haushaltswaren • Mode- und Textilhaus **Hermann Koch e.K. • Inhaber Peter Geyer**

seit 1862 in Rotthalmünster



KOCH

Passauer Straße 6, 94094 Rotthalmünster,
☎08533 - 837 • Fax 08533-1459
info@kaufhauskoch.de - www.kaufhauskoch.de

Kompetenz aus Tradition und Leidenschaft!

Tradition hat ein Zuhause. Unser Haus steht für Kompetenz, Freundlichkeit, Tradition und Einzigartigkeit.
Eine Geschäftsphilosophie, die nicht mehr selbstverständlich ist.

BAUERNVEREIN vertraut auf bewährte Vorstandschaft

Pfarrer Jörg Fleischer als 200. Mitglied aufgenommen

An einem sehr milden Vormittag – ungewöhnlich für November – trafen sich die Mitglieder des Bauernvereins Rotthalmünster in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Rotthalmünster zum Gottesdienst, zelebriert vom neuen Pfarrer Jörg Fleischer. Es wurde der 11 verstorbenen Mitglieder seit dem letzten Bauernjahrtag gedacht, für sie wurde jeweils eine Kerze entzündet. Pfarrer Fleischer überreichte allen anwesenden Frauen eine Rose anlässlich des Namenstags der hl. Elisabeth. Die musikalische Gestaltung übernahm der Gesangverein Rotthalmünster unter der Leitung von Regionalkantort Rudi Bürgermeister.

Beim Wirt z'Pattenham begrüßte 1. Vorstand Hans Geisberger zahlreiche Gäste zum 165. Bauernjahrtag. Sein besonderer Gruß galt 1. Bürgermeister Franz Schönmoser, Pfarrer Jörg Fleischer, LtD. Landwirtschaftsdirektor Robert Schnellhammer, 2. Bürgermeister Max Stocker aus Malching, Altbürgermeister Hans Penninger aus Kirchham und den Ehrenvorsitzenden Franz Haspelhuber.

Kassier Roland Hopper legte einen einwand-

freien Kassenbericht vor. Die Kassenprüfer Franz Löw und Franziska Stocker bestätigten diesen und beantragten die Entlastung der Vorstandschaft, die auch einstimmig ausfiel.

Vorstand Hans Geisberger berichtete über das vergangene Vereinsjahr und gab einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten: die Fahrt zur Agraria nach Wels, den interessanten Vortrag über die BDM-Schule hin zur HLS von Herbert Reinhart und Eberhard Brand, die Geburtstagsfeier des langjährigen Schriftführers Hans Jodlbauer, das Ortsvergleichsschießen, die Verabschiedung von Pfarrer Martin Dengler, die Installation von Pfarrer Jörg Fleischer, der Geburtstag des ehemaligen Vorstands Fred Brunner und den Diavortrag über das Dampfdreschen im Rottal von Martin Hofbauer. Er nahm auch Pfarrer Jörg Fleischer als 200. Mitglied in den Verein auf.



„Turmschreiber“ Dr. Hans Göttler begeisterte bei seiner Dichterlesung



Ein Foto zur Erinnerung v.l. Kassier Roland Hopper, Schriftführer Johann Jodlbauer, Pfarrer Jörg Fleischer, Bürgermeister Franz Schönmoser, Vorstand Hans Geisberger und Landwirtschaftsdirektor Robert Schnellhammer

Bei den Grußworten sprach Bürgermeister Schönmoser über die notwendig gewordene Wasserversorgung nach Weihmörting, die Flüchtlingshilfe in der Rottalhalle und natürlich über das Bauvorhaben der Rottaler Raiffeisen Handels GmbH.

Danach führte Schönmoser die einstimmige Wiederwahl der Vorstandschaft durch. Bestätigt wurde Vorstand Hans Geisberger, Kassier Roland Hopper und Schriftführer Hans Jodlbauer.

Leitender Landwirtschaftsdirektor Robert Schnellhammer sprach in seinem Grußwort über die Flüchtlingskrise, die Auszahlung der Flächenprämie und die Kulap-Auszahlungen. Deren Gestaltung wird immer schwieriger, da viele andere Verbände mit ideologischen

Gesichtspunkten dabei mit-sprechen.

Anschließend folgte eine Dichterlesung des bekannten Turmschreibers Dr. Hans Göttler. Er las aus den Büchern „Mit der Boggalbahn durchs Rottal“ und „Rottaler Bauernbrot“.

Nach einem Ausblick in das kommende Jahr mit geplanten Aktivitäten, wie ein Ausflug zur Zuckerfabrik in Plattling, klang der Jahrestag bei Kaffee, Kuchen und lustigen Gstanzl'n von Roland Hopper aus.

Elisabeth Jodlbauer



Die „MARKTINFO“ kann als Pdf-Datei von der Homepage Rubrik „Aktuelles“ heruntergeladen werden.
www.rotthalmuenster.de

Griesbacher Str. 66
94094 Rotthalmünster

Blumen
Georg Dirlinger
Gärtnerei

Telefon
08533 / 421

Blumen kaufen - wo sie wachsen hier im Gartenbau - Meisterbetrieb

- Floristik
- Hochzeitsdekoration
- Trauerbinderei
- Grabpflege
- Beet- und Balkonblumen
- Grabbepflanzung



Jugendtag der Feuerwehr Asbach

Mit großem Interesse besuchten 9 Jugendfeuerwehranwärter am 25. Oktober das örtliche Gerätehaus.

Am Infotag bekamen die Jugendlichen einen Einblick in den Dienst der Feuerwehr. Wie man ein Atemschutzgerät anlegt, um anschließend in ein verrauchtes Zimmer vorzugehen, konnte die junge Gruppe hautnah miterleben; dies hat sie schwer beeindruckt. Bei der Löschübung im Anschluss konnten sie sich ein Bild machen, wie bei einem Brandeinsatz vorgegangen wird.

Bei einem gemütlichen Beisammensein, erklärten **Jugendwart Alex Bobenstetter** (re) und **Kommandant Stefan Grasel** (li) den Anwärtern weitere grundlegende Dinge, die wichtig für den Feuerwehrdienst sind.

Die Jugendlichen haben nun die Möglichkeit, bei den monatlichen Jugendübungen teilzunehmen und der Feuerwehr beizutreten. Die Entscheidung dafür wurde ihnen durch den „Praktikumstag“ erleichtert.

Christian Haspelhuber

**Angstschweiß
ist eine denkbar
schlechte
Bremsflüssigkeit.**

**Besser gleich:
Bremsflüssigkeits-
wechsel**

für alle Volkswagen Pkw Bj. 2003 und älter

Inkl. Brems-
flüssigkeit

49,00 €

**Damit Ihr Volkswagen
ein Volkswagen
bleibt.
Volkswagen Service.**

**Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Köhler KG**
Unterer Markt 5, 94094 Rothalmünster,
Tel. 0 85 33 / 91 03 06

Elektro Penninger
Hans-Peter

Elektromeister
Baubiologe



Am Rauschlberg 23
94094 Rothalmünster
Tel: 08533-910747
Fax: 08533-910748

e-Mail: hppenninger@rottal-bb.de
Internet: <http://www.rottal-bb.de/hppenninger>



Der E-CHECK®
Sicherheit vom Elektromeister

Strom durch Photovoltaik-Anlagen vom Fachmann

BICHLMEIER

Bichlmeier Bau GmbH

Klosterberg 28 · Asbach
94094 Rothalmünster 2

☎08533 / 910810 · 📠08533 / 910811
www.bichlmeier-Bau.de
info@bichlmeier-bau.de

Rohbauarbeiten • schlüsselfertiges Bauen • Umbauarbeiten • Bauwerksanierung • Erdarbeiten • Pflasterarbeiten • Hausverwaltung • Planungsarbeiten

**SENIOREN
ZENTRUM
WILLI MAIER**

Mitglied im Berufsverband bpa
Wittelsbacherstraße 10
94094 Rothalmünster

Telefon 0 8533 / 918 99 0
Fax 0 8533 / 918 99 17

Info@seniorenzentrum-maier.de

**Stationäre Pflege
Kurzzeitpflege
Tagespflege**



**Häusliche Alten- und
Krankenpflege**

Hausnotrufdienst
Pflegetnotdienst
Essen auf Räder
Pflegebesuche
Pflegekurse
Pflegeberatung

**GYMNASTIK-
GRUPPE 50 PLUS**

Montag 19 bis 20 Uhr
Turnhalle der Grundschule

Fit und vital bis ins hohe Alter mit
RITA STINGLHAMMER, zertifizierte
Übungsleiterin für Gymnastik.

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
Unkostenbeitrag 2,50 € / Stunde

**FITNESS / BEWEGUNG
u.a. WORKOUT MIT BRASIL®**

BRK-Kreisverband Passau in Kooperation mit der VHS Rothalmünster

Volles Haus beim Watterturnier der BfR

Zur Freude der BfR als Veranstalter waren der Einladung viele gefolgt und hatten sich im Gasthaus Herndl zum „Kartln“ eingefunden. Vielleicht war es die Tatsache, dass kein Startgeld anfiel oder die Aussicht auf einen der vielen schönen Sachpreise für jeden Teilnehmer, vielleicht aber auch der gute Ruf dieser Veranstaltung, dass über 20 Teams an den Start gingen.

Foto BfR



Zufrieden mit dem Ausgang des Watterturniers waren von links Dritter Bürgermeister Günter Straußberger, Roland Dinglireiter, Christine Strauß und Marktgemeinderat Georg Dirlinger

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den 3. Bürgermeister Günter Straußberger, der allen Sponsoren der Preise herzlich dankte, übernahm MGR Georg Dirlinger die Turnierleitung. In bewährter Weise führte er durch das Erklären der Regeln und stand das ganze Turnier über bei Fragen Rede und Antwort. Über Stunden hinweg wurde eifrig gereizt und geblufft und der Sieg war letztlich hart umkämpft. Unmittelbar nach Spielende und der Auswertung fand die Siegerehrung statt. Freuen durften sich in diesem Jahr: Christine Strauß und Roland Dinglireiter. Der spannende Spielabend klang anschließend noch gemütlich aus, auch mit der Aussicht auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Gabriele Daidrich



KESSLBACHMUSIKANTEN MIT ALTEM BRAUCH

Am Kesslbach fühlen sie sich wohl: Oben von links: Schos Brummer, Werner Roscher, Rudi Goldbrunner, Gerhard Harant, Sepp Haberl, Hans Zeilberger und der musikalische Chef, Wolfgang Kasper. Unten von links: Philipp Kasper, Thomas Müller, Thomas Spittler, Michael Klugseder und Josef Dumm;

Am Wasser des Kesslbachs starteten ihrem Namensgeber zur Ehr' die Kesslbachmusikanten aus Rothalmünster ihre musikalischen Neujahrsgrüße.

Einem uralten Brauch folgend, waren sie unter der Gesamtleitung von Wolfgang Kasper zu zwölft in und um den Markt unterwegs, um den Bewohnern in drei Gruppen musikalische Neujahrsgrüße zu überbringen.

Es ist auch Tradition, dass der Reinerlös für soziale Zwecke verwendet wird. So kam heuer der Kindergarten Mariä Himmelfahrt in den Genuss einer großzügigen Barspende. Wolfgang Kasper, langjähriger Organisator meinte: „Bei dem trockenen sonnigen Wetter machte es richtig Spaß zu spielen. Unsere vorgenommenen Strecken schafften wir wie geplant an drei Tagen“.

Wolfgang Hartwig



Fotos Wolfgang Hartwig

Wolfgang Kasper, Organisator des Neujahrblasens der Kesslbachmusikanten, übergab eine Spende an die Leiterin des Kindergartens Mariä Himmelfahrt, Biggi Müller.

Apotheker: Josef Maler | Marktplatz 23 | 94094 Rothalmünster | Tel.: 08533-7221

Wir setzen auf zertifizierte Qualität - für das Wohl unserer Kunden!

seit 1980

ROTTAL APOTHEKE

Für Ihr Wohl bieten wir Ihnen:

- Ernährungsberatung in allen Lebenslagen
- medizinische Bandagen
- individuell angefertigte Kompressionsstrümpfe und -strumpfhosen
- Versorgung mit Inkontinenzprodukten für Kunden der AOK Bayern und der LKK Ndb./Opf./Schwaben

Wir beraten Sie gerne!



GARTENSERVICE

HELMUT KERN

Andriching 2
94094 Rothalmünster
Tel. 0 85 33 / 560
Fax: 0 85 33 / 912 95 66
Handy 0170 / 293 99 33



FASCHING 1958 IN ROTHALMÜNSTER

Start des Satelliten „SPÄTNIK III“

Am Rosenmontag vor 58 Jahren, am 17. Februar 1958, war der Start des Satelliten „SPÄTNIK III“ auf dem Marktplatz die große Attraktion. Im Jahr zuvor wurde der erste russische Satellit mit der Hündin Leika in die Erdumlaufbahn geschossen.

In der PNP war damals zu lesen: „Trotz Regen und Wind strömten tausende von Besuchern in die Faschingsmetropole des Landkreises Griesbach i. Rottal. Der großartig vorbereitete Start des „Rasenden Münsterers“ wurde leider durch das Regenwetter stark beeinträchtigt. Trotzdem startete der gasgefüllte Riesengummikörper unter dem Beifall der Zuschauer mit ohrenbetäubendem Getöse und flog Richtung Inn davon. Die Befüllung mit dem neuen Gasgemisch „Crawalator“ erfolgte in den „Köhler-Werken“, die mit dem Bau des Flugkörpers beauftragt wurden.“

Für die Starterlaubnis musste eine Genehmigung vom Luftfahrt-Bundesamt in Braunschweig eingeholt werden.“

Auf dem Plakat war zu lesen:

Festakt auf dem Marktplatz mit dem sensationellen Abschluß der ersten, bemannten 10 Meter langen Weltraumrakete „Der rasende Münsterer“ (SPUTNIK III). Angeflogen werden, nach einer Stippvisite am Mond, der Merkur, die Venus, der Mars, der Jupiter, der Uranus, der Neptun und der Pluto. Rückflug über die „Rottaler Milchstraße“, wobei der „Rasende Münsterer“ mit dem „Sputnik II“ und der „Laika“ an Bord am 30. Februar um 25.13 Uhr auf dem Fremdenverkehrsplatz der Behördenstadt landen wird. Evakuierung ist nicht vorgesehen, da nicht belebt ...

Wolfgang Hartwig in Zusammenarbeit mit den Heimatpflegern
Herbert Reinhart und Eberhard Brand



Fotos: Fotowerkstätte Anny Lackner / Archiv Heimatpfleger Reinhart / Brand

Schließlich gelang ein erfolgreicher Start, der „SPÄTNIK III“ stieg in den regenverhangenen Himmel und machte sich in Richtung Inn auf den Weg.



Mit dem Tieflader der Firma Meier Bau wurde der spektakuläre Transport vor tausenden von Zuschauern zum Markt- platz gebracht.



In der Auto-Werkstatt VW Köhler wurde der rasende Münsterer Sputnik „SPÄTNIK III“ zusammengesetzt und für den Start am Rosenmontag mit „Crawalatorgas“ (Helium) gefüllt. Im Februar 1958 halfen mit von rechts: Hans Nepomuk Köhler, Rudi Köhler, Ludwig Surner, Apotheker Lothar Fleißner und Ekehard Köhler.

Eine BLUMENWIESE - die Königin der Grünflächen

Folge 4 von Josef L. Mitterpleininger

Wenn Sie Pflanzenvielfalt erleben wollen, so wie sie ursprünglich auch bei uns einmal anzutreffen war, müssen Sie heutzutage schon zu den brachliegenden Flächen größerer Städte gehen.

Dort können Sie Feldhasen, Rebhühner und wahrscheinlich auch bald Fasane sehen, die hier immer mehr unseren Blicken entschwunden sind. Es ist so, dass diese „Biotope“ inzwischen eine größere Artenvielfalt aufweisen, als die ländlichen Bereiche. Bis zu 6 Fettwiesenschnitte haben eine langweilige grüne Monotonie erzeugt.

Aller Anfang ist leicht

Holen Sie sich mit einer Blumenwiese ein kleines Paradies in Ihren Garten. Erleben Sie wieder farbige Pflanzenvielfalt. Und ich bin überzeugt, dass dieser Reichtum der Natur Erwachsenen und Kindern mehr Lebensqualität bringt.

Nun geht es an's Eingemachte

Grundvoraussetzungen: Spazieren Sie durch Ihren Garten und suchen Sie sich eine Fläche, die tagsüber volle Sonne hat, denn Halbschatten oder lichter Schatten bringt Ihnen keinen Erfolg. Ein Wasseranschluss in der Nähe wäre hilfreich und idealerweise liegt dieser Bereich auch in Ihrem Blickfeld, wenn Sie aus dem Fenster schauen. So können Sie sich immer wieder an der natürlichen Farbenpracht erfreuen. Ich empfehle Ihnen, mit einer



Foto Fritz Möller

Diese Blumenwiese wurde von Gerhard Moser -Bauhof Rotthalmünster- auf Anregung von Josef L. Mitterpleininger 2015 beim Pfarrhof angelegt.

kleinen Fläche zu beginnen. Zum Beispiel ein oder zwei Quadrate von 100 x 100 cm, je nach Möglichkeit.

Und nun etwas grundsätzlich Wichtiges:

Diese Fläche (auch die Umgebung) darf im Frühjahr und den Sommer über nicht mehr gedüngt werden. Wiesenblumen entwickeln sich am besten auf einem mageren Boden.

Bis zum Anlegen der Blumenwiese wird die gesamte Fläche immer vor dem Blühen der Gräser gemäht, damit sich diese nicht wieder aussamen können. Das Mähgut bitte deshalb auch jedes Mal sofort abräumen.

Ist genügend Platz vorhanden, sollten auch Kinder oder Enkelkinder ein Beet erhalten. Man könnte mit Ihnen z.B. an Böschungen oder am Inndamm den Samen für das Beet sammeln. Viele Pflanzen dort stehen unter Naturschutz. Dass man ein wenig Samen für eine kleine Blumenwiese sammelt, wird von den Naturschutzbeauftragten toleriert.

Bis die echte Blumenwiese voll entwickelt sein wird, vergehen 2 bis 3 Jahre. Danach säen sich die Pflanzen immer wie-

der selbst aus, was ja beabsichtigt ist. Sie brauchen also auch etwas Geduld.

Doch damit holen Sie sich ein Stück echter Natur zurück in Ihren Garten.

Welche weiteren Arbeitsschritte im Herbst zu tun sind, lesen Sie in der nächsten Ausgabe der [MarktInfo](#).

INFO-ABEND

BERUFE AKTUELL PROFESSIONELL

- Fremdsprachen-/Euro-Korrespondent(in)
- Fachinformatiker(in)
- Anwendungsentwicklung
- Altenpfleger(in)/ Pflegefachhelfer(in)

am Donnerstag, den 03. März 2016
 um 18:00 Uhr
 in der Berufsakademie Passau
Berufsbereich für Altenpflege, Fremdsprachen und IT-Berufe
 Neuburger Straße 60
 Tel. 0851 7 20 88 80
www.bap-passau.de

Bits & Bytes Weihnachtsaktion 2015

Klimagipfel, Nachhaltigkeit und der fortschreitende CO₂-Ausstoß haben die Geschäftsleitung und die Mitarbeiter von Bits & Bytes im vergangenen Jahr veranlasst, etwas umzudenken.

An Stelle von obligatorischen Weihnachtsgeschenken wurden über 30 Apfel-

bäumchen als erster kleiner Beitrag zur Klimaverbesserung für die Kunden zur Patenschaft angeboten.

Die ersten 30 Paten, sprich Kunden der Bits & Bytes GmbH in Rotthalmünster freuen sich bereits auf den Spatenstich und die Pflanzung ihrer persönlichen Apfel-

bäumchen mit ihren dauerhaft angebrachten Firmenlogos.

Im Rahmen eines weiteren Kundenevents soll dieses zur besten Pflanzzeit geschehen.



Es war einmal ... „Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft.“
Wilhelm v. Humboldt

von Archiv- und Heimatpfleger
Herbert Reinhart

Als erster urkundlich nachweisbarer Wachszieher und Lebzelter tritt im Markt 1653 Kaspar BAUMGARTNER in Erscheinung. Er übte sein Handwerk im Anwesen Marktplatz 35 (heute Sport Lackner) aus. Das dreigeschossige Schweifgiebelhaus mit Straßenerker und radizierter Lebzeltergerechtigkeit (d.h. das Gewerbe haftete urkundlich auf dem Haus) stammt im Kern aus dem 16./17. Jahrhundert. 1835 erfolgte der Erwerb der nördlichen Hälfte des benachbarten Tuchmacherhauses.

Der Lebzelter war Konditor, Metbrauer und Wachszieher zugleich und stellte mit Hilfe der vom Formstecher hergestellten Holzmodellen modelliertes Gebäck, Honiglebkuchen, aber auch Kerzen her. Für beide Produkte waren der Honig und das Wachs der Bienen erforderlich.

Neben der Herstellung

von Kerzen und Wachsstöcken gehörte auch das Gießen von Motivfiguren in zweiteiligen Hohlmodellen zu den Aufgaben der Wachszieher. Ein florierendes Geschäft war dabei der Handel mit Wachsmotiven an den verschiedenen Wallfahrtsorten. Neue Eigentümer wurden 1666 die Lebzelterseheleute Veichtner, 1694 die aus dem Passauer Patriziergeschlecht stammenden Eheleute Glatzl und schließlich 1718 die Lebzelterseheleute Freidenreich. 1722 erscheint mit Johann Adam erstmals ein FRAUNBERGER auf dem Anwesen, der durch Heirat am 09. November 1722 mit der Witwe des Zacharias Freidenreich Eigentümer wird. Johann Adam Fraunberger kam aus dem Land ob der Enns, da sein Vater Sebastian Fraunberger aus Kematen am Innbach, einer Marktgemeinde in



Das Wappen der Fraunberg

Oberösterreich, Bezirks Grieskirchen im Hausruck stammte.

Durch Heirat mit der Witwe des Vorigen kommt 1735 Gottfried SALLINGER in den Besitz. Durch Übergabe vom 13. Februar 1768 werden die Lebzelterseheleute Anton Bernhard und Maria Anna Fraunberger Eigentümer, wobei der Wert des Anwesens mit 3.677 fl. 25 Kr. 3 hl. beziffert wird. Anton Bernhard Fraunberger war der Sohn von Johann Adam Fraunberger, wobei von nun an bis in das 20. Jahrhundert nur mehr Fraunberger im Besitz des Anwesens waren. Neben der Lebzelterei wurde aber auch eine Landwirtschaft betrieben. Die Stallgebäude befanden sich auf der Westseite des Grundstückes an der Bräugasse, während der Stadel an der Ecke der Einmündung des Marktplatzes in den Goldberg situiert war. Nachdem verschiedene Grundstücke am

Rauschlberg im Besitz der Fraunberger waren, hieß der Bereich des heutigen Anton-Bruckner-Ringes früher im Volksmund „Lebzelterberg“.

Die Fraunberger waren eines der mächtigsten Adelsgeschlechter Altbayerns und sind eines der ältesten. Der Stammsitz der Freiherren von und zu Fraunberg liegt in Fraunberg im Landkreis Erding in Oberbayern. Als einer der ersten nachweisbaren Angehörigen des Geschlechts erscheint im Jahr 1144 Arnoldus de Frawnperg in einer Urkunde des Bischofs Otto von Freising. Sie waren Ministerialen der Wittelsbacher und Erbritter des Heiligen Römischen Reiches. Im 14. Jahrhundert waren die Fraunberger bereits so begütert, dass sie als Kreditgeber der niederbayerischen Herzöge auftraten. Von 1380 bis 1453 fungierten sie insgesamt viermal als Pfleger in Griesbach. Sie nahmen an zahlreichen Ritterturnieren teil und hatten mehrmals das Amt eines Turniervogtes (Schiedsrichter)

Die Tätigkeit des LEBZELTERS war vielfältig



Marktplatz 35
im Jahre 1908 nach dem Umbau



Marktplatz 35 um 1900

inne. Joseph Fraunberger (* 28.04.1794 + 02.04.1869) war von 1846 bis 1848 Marktvorstand und Max Fraunberger (* 01.01.1878 + 08.12.1956) von 1906 bis 1921 Bürgermeister des Marktes Rotthalmünster. Der 1996 in München verstorbene Prof. Dr. rer. nat. Fritz Fraunberger (* 26.02.1912 + 16.09.1996) hat sich sehr um die Geschichte des Marktes verdient gemacht.

Mit dem Verkauf des Anwesens im März 1957 an die Eheleute Georg und Maria Brunner endete die 235-jährige Ära der Fraunberger im Markt. Als im Jahr 1991 die Eheleute Hermann und Maria Lackner den gesamten Gebäudekomplex erwarben und zu einem Sportgeschäft und einer Bankfiliale umbauten, bedeutete dies auch für das alteingesessene Cafe das Ende und der Name Fraunberger ist nur noch den älteren Einwohnern ein Begriff.

Allein die Straßenbezeichnung „Max-Fraunberger-Straße“ hält die Erinnerung wach.

Fotos: Max Rutschmann
Repros: Eberhard BRAND

